



LAND

OBERÖSTERREICH

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Enzenkirchen



natur:raum
Naturraumkartierung Oberösterreich



Endbericht



Land Oberösterreich

NATUR

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Enzenkirchen

Endbericht

Kirchdorf an der Krems, 2009

Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:

Mag. Günter Dorninger

Projektbetreuung Landschaftserhebungen:

Mag. Günter Dorninger

EDV/GIS-Betreuung

Mag. Günter Dorninger

Auftragnehmer:



grün integral | DI Wolfgang Hacker
Technisches Büro für Landschaftsplanung
4800 Attnang-Puchheim,
Steinhüblstraße. 1/7

Bearbeiter:

DI Wolfgang Hacker, Mag. Elke Holzinger

im Auftrag des Landes Oberösterreich,
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

Fotos der Titelseite:

Foto links: Blick von Hacking in Richtung Enzenkirchen

Foto rechts: Idyllische Kulturlandschaft westlich von Oberleiten

Fotonachweis:

alle Fotos grün integral

Redaktion:

AG Naturraumkartierung

Impressum:

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber:

Amt der O.ö. Landesregierung

Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich

4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43 7582 685 533

Fax: +43 7582 685 399

E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

Graphische Gestaltung: Mag. Günter Dorninger

Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, Oktober 2009

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der
Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung bleiben
dem Land Oberösterreich vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

1	VORBEMERKUNGEN	3
1.1	Allgemeines	3
1.2	Beschreibung des Bearbeitungsgebietes	3
2	BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE	7
2.1	Teilgebiet 1: Stark reliefierte, wald- und grünlandreiche Randlagen des Sauwaldes	9
2.2	Teilgebiet 2: Hügelland mittlerer Lagen	10
3	ZUSAMMENFASSEND E BESCHREIBUNG	11
4	VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS	14
4.1	Datengrundlagen	14
4.2	Literaturverzeichnis	15
4.3	Sonstige Quellen	15

Anhang 1: Fotodokumentation

Anhang 2: Beschreibung der Einzelflächen

Anhang 3: Karten (1:5000)

1 Vorbemerkungen

1.1 Allgemeines

Das Büro grün integral wurde im von der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich mit der Landschaftserhebung der Gemeinde Enzenkirchen beauftragt. Im Frühling 2007 wurde die Vorabgrenzung im Büro durchgeführt. Als wichtigste Grundlagen dienten dafür Orthofotos, ÖK-Karten und Genisys. Die Geländebefahrungen erfolgten zwischen Juli und Oktober 2007.

Neben der vorliegenden Arbeit wurde zeitgleich auch eine Landschaftserhebung in der Gemeinde Diersbach und eine Biotopkartierung in einem Abschnitt des Pfüdabaches zwischen Hartwagen und der Grubmühle bei Alfersham durchgeführt. Eine bereits bestehende Erhebung in der Gemeinde Sigharting, die von der Agrarbezirksbehörde Linz 2006 durchgeführt worden war, wurde methodisch überarbeitet, um auch hier grafische Daten (GIS) und eine Sachdatenbank zu erhalten, die den formalen Vorgaben der Naturschutzabteilung entsprechen und gemeindeübergreifende Auswertungen möglich machen.

1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes

Die Gemeinde Enzenkirchen liegt im Innviertel im Bezirk Schärding und umfasst die Katastralgemeinden Enzenkirchen, Jagern, Kenading, Matzing. Der Hauptort Enzenkirchen liegt auf einer Seehöhe von 373m.

Die Einwohnerzahl liegt laut Volkszählung aus dem Jahr 2001 bei 1.755 Personen. Das Gemeindegebiet hat eine Flächengröße von 23,2 km². Die Nord-Süd Ausdehnung beträgt 5,8 km die Ost-West Ausdehnung bis 6,9 km.

Die Flächenverteilung zwischen Wald – Ackerfläche – Dauergrünland (1999) gibt einen groben Überblick über die Ausstattung des Gemeindegebietes:

- Kulturfläche 2.002 ha
- Wald 406 ha
- Landwirtschaftliche Nutzung 1.596 ha
- Ackerfläche 719 ha
- Dauergrünland 846 ha

Die meisten landwirtschaftlichen Höfe werden als Futterbaubetriebe geführt (89), von untergeordneter Bedeutung sind Marktfurchtbetriebe (5), Veredelungsbetriebe (4) und die Sonstigen Betriebe (26). Das Verhältnis Haupterwerb zu Nebenerwerb liegt bei 54: 69 - es überwiegen in der Gemeinde also die Nebenerwerbsbetriebe, beim Flächenanteil übertreffen aber die Haupterwerbsbetriebe die Nebenerwerbsbetriebe etwa um das Doppelte (1.066 ha zu 528 ha).

Der Wirtschaftssektor Land- und Forstwirtschaft ist sehr wichtig für die Gemeinde und liegt mit 33,4 % der Beschäftigten deutlich über dem Bezirkswert Schärding und dem Landeswert von Oberösterreich. Dennoch wird er vom Dienstleistungssektor mit 50,3 % übertroffen, ein Wert der auch über dem Bezirksschnitt steht.

Ergänzt werden müssen diese Werte durch den Hinweis auf den hohen und steigenden Anteil an Auspendler: 71,2 % der Erwerbstätigen, die in Diersbach wohnen, pendelten im Jahr 2001 aus, sodass bei deren Berücksichtigung letztlich nur 13,7% aller Erwerbspersonen dieser Gemeinde in der Land- und Forstwirtschaft tätig waren. Auch bei den anderen Sparten kommt es durch die Berücksichtigung der Auspendler zu Änderungen in der Reihung der Werte. Aber auch hier ist im Vergleich mit den Bezirks- und Landeswerten die hohe Bedeutung der Landwirtschaft ersichtlich. (Statistik Austria Hrsg., Großzählung 2001, Ausgewählte Maßzahlen nach Gemeinden; Wien 2005)

	Gemeinde Enzenkirchen	Bezirk Schärding	Land Oberösterreich
% der Erwerbstätigen am Arbeitsort:			
... in der Land- und Forstwirtschaft	33,4	12,4	5,3
... in Industrie, Gewerbe, Bauwesen	16,2	38,7	35,5
... in Dienstleistungen	50,3	48,9	59,2
% der Erwerbstätigen am Wohnort:			
... Auspendler	71,2	69,2	59,2
... Pendlersaldo	-59,4	-27,0	-1,9
% der Erwerbspersonen (Pendler und im Ort):			
... in der Land- und Forstwirtschaft	13,7	8,8	5,0
... in Industrie, Gewerbe, Bauwesen	41,8	38,2	34,8
... in Dienstleistungen	44,4	52,7	59,8

Gemäß der naturräumlichen Gliederung Oberösterreichs treffen in der Gemeinde Diersbach zwei Raumeinheiten zusammen: „Sauwald“ (östliche Teile der Gemeinde) und „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“ (westliche Teile der Gemeinde und ein kleiner Teil beim Leitenbach). Damit läuft auch die Grenze zwischen den Großraumeinheiten Böhmisches Massiv und Alpenvorland mitten durch die Gemeinde.

Die Landschaft stellt sich aber in beiden Teilen wellig bis hügelig dar und zeigt einen meist kleinräumigen Nutzungsmix aus Wiesen, Äckern und kleineren Waldgebieten. Um die zahlreichen kleinen Siedlungen und Weiler sind oft Obstbaumwiesen sowie Fisch- und Löschteiche zu finden. Das Netz von kleinen Fließgewässern ist dicht.

Siedlung und Infrastruktur

Die Gemeinde ist von vielen kleinen, bäuerlichen Ortschaften geprägt. Der Hauptort heißt Enzenkirchen und hat 633 Einwohner (Jahr 20001, Statistik Austria), die Ortschaften Jagern und Matzing, weisen über 100 Einwohner auf, die weiteren Ortschaften haben meist nur einige Duzend Einwohner.

Gewerbegebiete haben nur eine geringe Bedeutung. Die Betriebe sind meist klein (Handel, Sachgütererzeugung, Gaststätten, Bauwesen) und haben durchschnittlich 4-5 Beschäftigte (Werte von 2006, ohne Berücksichtigung der Land- und Forstwirtschaftlichen Betriebe).

Die einzige übergeordnete Verkehrsverbindungen im Gemeindegebiet ist die Bundesstraße B 129 („Eferdinger Bundesstraße“) Sie verbindet über Taufkirchen die Bezirkshauptstädte Schärding und Eferding miteinander. Sie quert im südwestlichsten Teil nahe bei der Ortschaft Jagern das Gemeindegebiet. Die Ortschaft Enzenkirchen liegt etwas abseits, nordöstlich davon.

Hier treffen die Landesstraßen L 1135 und L 1136 aufeinander. Ganz im Norden der Gemeinde, bei der Ortschaft Kenanding quert noch die Landestraße L1138.

Klima

Enzenkirchen liegt im Übergangsbereich von ozeanischem und kontinentalen Klimaeinfluss (subozeanisches Klima) und ist von kühlen, feuchten Sommern und milden, schneereichen Wintern geprägt. Entscheidender Klimafaktor ist der prägende Einfluss der Westwinde, die feuchte, wintermilde Meeresluftmassen weit in den Kontinent transportieren. Durch die Lage der Gemeinde am Rande des Sauwaldes kommt es zu erhöhten Niederschlagsmengen, weil hier die über das Alpenvorland kommenden Westwetterfronten eingeeignet und aufgestaut werden.

Die biologischen Verhältnisse werden (nach Pils) am besten mit der Anzahl der Tage, die ein Temperaturmittel von mindestens +5 °C aufweisen, beschrieben. Diese Temperatur stellt für viele Pflanzen- und Tierarten einen wichtigen Schwellenwert dar, der für eine aktive Lebens-tätigkeit überschritten werden muss. Die Anzahl dieser Tage beträgt für Enzenkirchen etwa 220, das ist im oberösterreichischen Vergleich ein typischer Übergangswert zwischen Alpenvorland und Böhmischer Masse.

- Temperatur: Jahresmitteltemperatur 8 ° C, Jännermittel der Lufttemperatur –2 bis –4 ° C, Julimittel der Lufttemperatur 16 – 18 ° C
- Niederschlag: 900 bis 1000 mm Niederschlag im Jahr
- Schneehöhe: die maximale Schneehöhe im Normalwinter liegt bei bis zu 30 cm und gehört damit zu den niedrigsten in Oberösterreich, Schnee liegt an 50 – 75 Tagen im Jahr
- Sonnenscheindauer: die Sonnenscheindauer liegt im Sommer bei 50 – 60 % der möglichen Gesamtdauer, dies ist ein Wert, der für den Großteil von Oberösterreich außerhalb der Alpen gilt, im Winter liegt die Sonnenscheindauer bei einem Wert von 20 – 30 %

Geologie

In dem Gemeindegebiet von Enzenkirchen treffen zwei geologische Großeinheiten zusammen. Der südwestliche Teil gehört zum Hügelland der Molassezone, der Nordostteil gehört zum Sauwald, der Teil des kristallinen Grundgebirges der böhmischen Masse ist.

In dem Molassetrog wurden in der Terziärzeit, während der Entstehung und während des Aufgleitens der Alpen mächtige Schichten von Tonen, Sandsteinen und Konglomeraten abgelagert, die als Schlier bezeichnet werden. Sie zählen großteils zu den Enzenkirchen-Formation und zur Ottnang-Formation.

Entlang des Hackinger-Baches sind diese Schichten von rezenten Talfüllungen der Austufe überdeckt.

Im Nordosten sind vor allem Perlgneis-Granite bzw. Migmatite anzutreffen, teilweise sind sie cordierit-führend. Dieses saure Silikatgesteine ist feinkörnig ausgebildet und hat nur eine schwache Paralleltextur. - Im Osten der Gemeinde findet sich in zwei Bereichen auch der grobkörnige Peuerbacher-Granit.

Im Allgemeinen sind alle Formationen von einer mehr oder weniger durchgehenden Löß- und Staublehmdecke überlagert.

Böden

In Enzenkirchen sind großflächig Lockersediment-Braunerden anzutreffen, die gut zu bearbeiten sind. Randlich, auf dem silikatischen Gestein des Sauwaldes sind Felsbraunerden weit verbreitet. Bei unterschiedlichen Ausgangsmaterial, haben beide einen gut entwickelten, braunen Verwitterungshorizont (Bv-Horizont).

In den zahlreichen kleinen Bachtälern, in überschwemmungsbeeinflussten Lagen findet man Gleye, die tw. auch stark ausgeprägt sein können. Durch den Wasserstau von hoch stehendem Grundwasser kommt es zu Luftmangel und zu Verfärbungen des Bodens.

Im Talbereich des Hackinger Baches und seiner Seitengewässer sind Niedermoor-Böden anzutreffen. Aus abgestorbenen, nicht abgebauten Pflanzrückständen entwickelt sich Torf, der bei Entwässerung zu einem mineralstoffreichen Boden wird.

Lokal sind auch so genannte Kulturrohböden anzutreffen, deren Erscheinungsbild durch den menschlichen Einfluss, insbesondere die Landwirtschaft, stark geprägt ist. Durch Erosion oder Abtragung freigelegtes Lockermaterial wird ackerbaulich bearbeitet, wodurch eine scharf abgesetzte Krume entsteht.

Potenzielle Vegetation

Entsprechend der Lage der Gemeinde an der Grenze zwischen zwei Großlandschaften (Granit- und Gneishochland und Alpenvorland), ist auch bei der Potenziellen Vegetation zwischen diesen zwei Teilen zu unterscheiden. Die Gemeinde liegt höhenmäßig zwischen 350 m (Hackinger Bach, nördlich von Kreilheitzing) und 580 m Seehöhe (Ortschaft Gotthalm). Das Gebiet wird somit der submontanen Höhenstufe zugeordnet nur die höchsten Bereich der Gemeinde im Sauwald können bereits als tiefmontan bezeichnet werden.

Die submontane Höhenstufe liegt für das Alpenvorland zwischen 300 und 600 m (Wuchsbezirk 7.1. Nördliches Alpenvorland – Westteil) und für das Mühlviertel zwischen 200 und 500 (700) m Seehöhe. Generell sind die mittleren Lufttemperaturen im Mühlviertel tiefer als in vergleichbaren Höhenlagen der Ostalpen, wodurch es zu einer Absenkung der Höhenstufen kommt.

Standorte des Alpenvorland sind nährstoffreiche und leistungsfähige Laubmischwaldgebiete, die aber großflächig landwirtschaftlich genutzt werden. Verbleibende Waldbestände sind oft forstlich überprägte Ersatzgesellschaften mit Fichte und Rotföhre. Die natürliche Waldvegetation ist daher nur selten anzutreffen:

- Buchenwald mit Tanne (Edellaubbaumarten, Stieleiche, Rotföhre): Hainsimsen-Buchenwald auf ärmeren, saueren Standorten; Waldmeister Buchenwald auf basenreicheren Standorten;
- Submontanter Stieleichen-Hainbuchenwald: an wärme begünstigten, trockenen Standorten; aber andererseits auch auf Böden die schlecht durchlüftet und bindig bis staunass sind;
- Eschen-Schwarzerlen-Bachauwädler: entlang kleinerer Gewässer,
- Grauerlen-Au: in größeren Flusstälern;

Standorte des Sauwaldes zählen zum subherzynischen Fichten-Tannen-Buchen-Mischwaldgebiet. Standorte mit Perlgnais, die im Gemeindegebiet östlich des Hackingbaches häufig vorkommen haben reichere, bindige Böden, welche die Tanne begünstigen. Aber auch hier sind forstlich genutzte Fichten-Ersatzgesellschaften weit verbreitet, in tieferen Lagen können auch sekundäre Rotföhrenwälder vorkommen. Als potenzielle Vegetation wäre zu erwarten:

- Buchenwald mit Tanne (Fichte, Eiche): in der submontanen bis tiefmontanen Stufe vorherrschend;

- Submontaner Sieleichen-Hainbuchenwald: an wärmebegünstigten Hängen auch mit Buche;
- submontaner Rotföhren-Eichenwald: an bodensauen, nährstoffarmen Standorten
- Eschen-Schwarzerlen-Auwälder an Bächen und Flüssen;
- Laubmischwälder mit Esche, Bergahorn, Spitzahorn, Bergulme und Buche: in luftfeuchten Grabeneinhängen und Schluchten;

2 Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

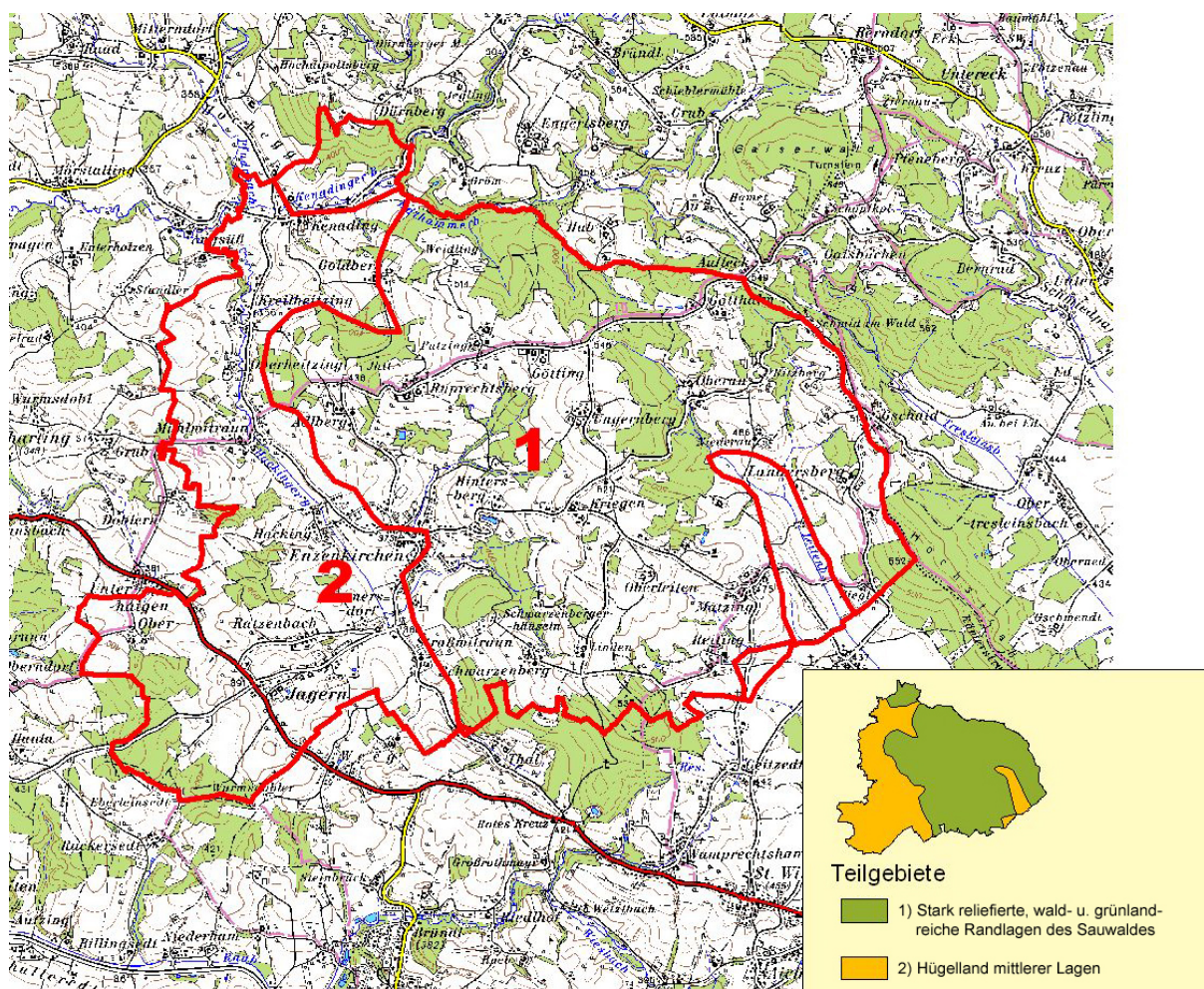


Abb. 1: Abgrenzung der Teilgebiete auf der OK 50

Die Gemeinde Enzenkirchen hat an zwei Einheiten der „Naturschutzfachlichen Raumgliederung von Oberösterreich“ Anteil: „Sauwald“ (NaLa Band 23) und „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“ (NaLa Band 24). Entsprechend dieser Gliederung wurden auch die zwei Teilgebiete für die Gemeinde unterschieden:

- Stark reliefierte, wald- und grünlandreiche Randlagen des Sauwaldes
- Hügelland mittlerer Lagen

Obwohl diese beiden Teilgebiete – wie im Kapitel Geologie bereits beschrieben – zwei verschiedenen naturräumlichen Großeinheiten (Böhmische Masse und Alpenvorland) angehören, gleichen sie einander in ihrem Landschaftsbild weitgehend. Sie stellen beide ein mehr oder weniger sanftwelliges Hügelland dar, das von einem kleinräumigen Nutzungs- und Siedlungsmuster geprägt ist. Der Sauwald unterscheidet sich durch eine höhere Reliefenergie, einem höheren Waldanteil und eine durchschnittlich höhere Lage, die weite Ausblicke über das Alpenvorland zu den Alpen ermöglicht. Im Hügelland des Alpenvorlandes befindet sich das bedeutendste Fließgewässer der Gemeinde – der Hackinger Bach.

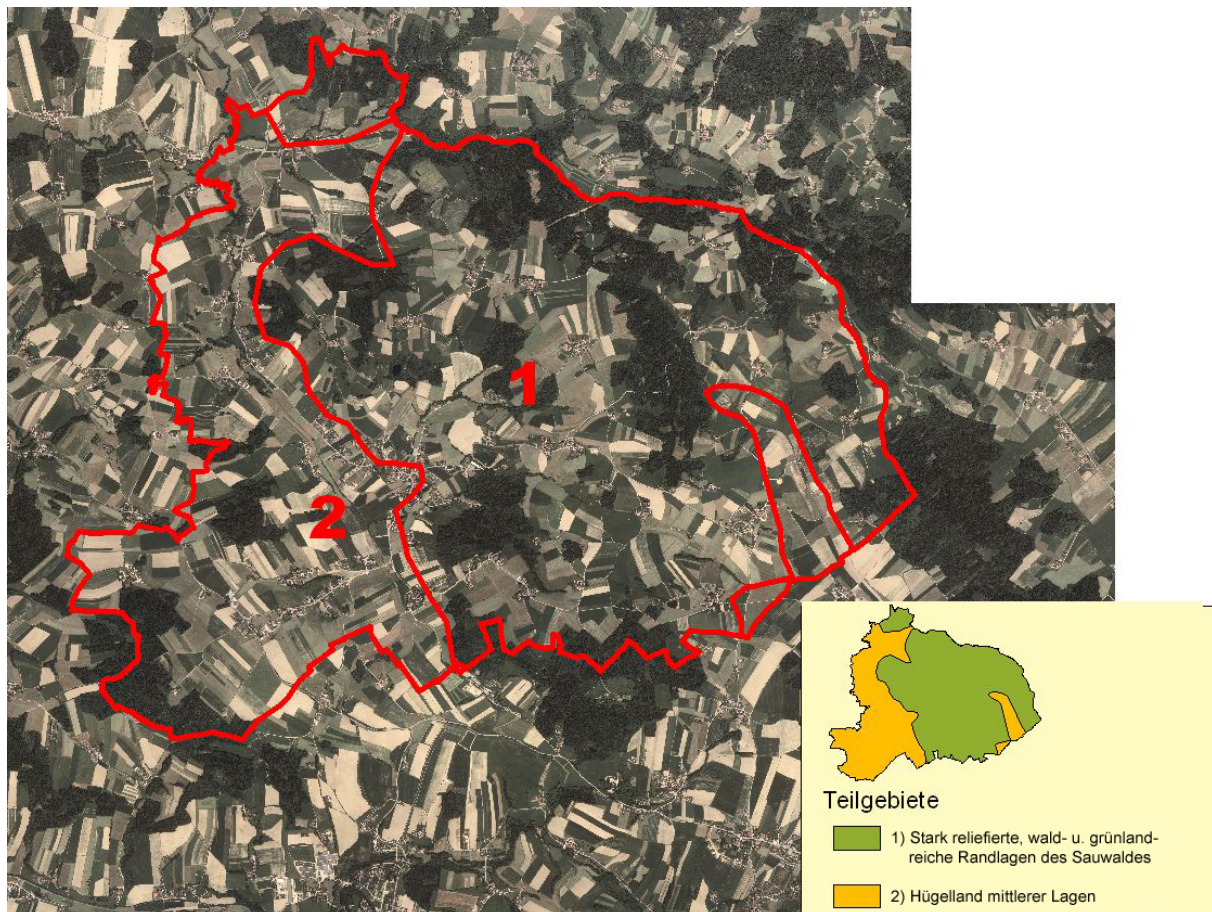


Abb. 2. Abgrenzung der Teilgebiete auf Orthophotos

2.1 Teilgebiet 1: Stark reliefierte, wald- und grünlandreiche Randlagen des Sauwaldes

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> Waldanteil etwa 25 – 30% zahlreiche kleine Waldflächen, daher auch hohe Randliniendichte überhöhter Fichtenanteil, nicht standortgemäße Dominanz der Fichte, oft auch Fichtenmonokulturen durch forstliche Förderungen und Schäden des Borkenkäfers und der Fichtenblattwespe Tendenz zum Mischwald Oberläufe und Quellbereiche der Fließgewässer oft in Waldlage (z.B. Edthammerbach)
Landwirtschaftliche Nutzung /Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> dominante Flächennutzung sowohl Dauergrünland wie Ackerland; im ausgewogenen Verhältnis meist Milchviehwirtschaft durch Geländemorphologie weitgehend kleinräumige Parzellenstruktur kleinbäuerliche Struktur mit geringer Nutzungsintensität, in Folge Tendenz zur Nutzungsaufgabe und Aufforstung bzw. Probleme bei Generationenwechsel,
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> reich und vielseitig strukturierte Landschaft weitgehend kleinräumiger Nutzungsmix aus Land- und Forstwirtschaft regelmäßig Obstbaumwiesen um Einzelgehöfte und Weiler häufig Obstbaumalleen entlang von Güterwegen und zwischen Feldern recht dichtes Netz an kleinen oft naturnahen Bächen
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> dichtes Gewässernetz überwiegend naturnaher Verlauf und naturnahes Begleitgehölz größere Bäche: Edthammerbach, Kenadinger Bach zahlreiche kleine Teiche (meist Fischteiche, oft Löschteiche) mit meist naturferner Ufergestaltung, hier daher hohes Entwicklungspotential
Rohstoffabbau/Deponien	<ul style="list-style-type: none"> keine erkennbaren Deponien aktiver Steinbruch in Hintersberg ruhender Abbau bei Adlberg mit Grundwasser gefüllter Abbau
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> zahlreiche Einzelhöfe und kleine Weiler lokal auch Zersiedelungserscheinungen, mit Einfamilienhäusern, die zu einer Veränderung des ursprünglichen Ortsbildes führen keine regionale oder überregionale Zentren
Relief	<ul style="list-style-type: none"> Höhenlagen 370-580 m Seehöhe höchste Erhebung der Gemeinde Ortschaft Gotthalm 580 m Seehöhe sanft gewellte Landschaft, kaum Verebnungen
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> fortschreitender Strukturwandel in der Landwirtschaft; einerseits Konzentration auf größere, intensiv wirtschaftende Betriebe, andererseits Nutzungsaufgabe mit Aufforstungen auf Grenzertragsflächen und in Ungunslagen. schwach ausgeprägter Siedlungsdruck in Südlagen mit Ausblicken aufs Gebirge

2.2 Teilgebiet 2: Hügelland mittlerer Lagen

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> • Waldanteil etwa 10 – 15% • zahlreiche kleine Waldflächen, daher auch hohe Randliniendichte • überhöhter Fichtenanteil, nicht standortgemäße Dominanz der Fichte, oft auch Fichtenmonokulturen • durch forstliche Förderungen und Schäden des Borkenkäfers und der Fichtenblattwespe Tendenz zum Mischwald
Landwirtschaftliche Nutzung /Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> • dominante Flächennutzung • sowohl Dauergrünland wie Ackerland; im ausgewogenen Verhältnis • meist Milchviehwirtschaft • durch Geländemorphologie weitgehend kleinräumige Parzellenstruktur • kleinbäuerliche Struktur mit geringer Nutzungsintensität, in Folge Tendenz zur Nutzungsaufgabe und Aufforstung bzw. Probleme bei Generationenwechsel,
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> • reich und vielseitig strukturierte Landschaft • weitgehend kleinräumiger Nutzungsmix aus Land- und Forstwirtschaft • regelmäßig Obstbaumwiesen um Einzelgehöfte und Weiler • häufig Obstbaumalleen entlang von Güterwegen und zwischen Feldern • recht dichtes Netz an kleinen oft naturnahen Bächen
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> • überwiegend naturnaher Verlauf und naturnahes Begleitgehölz • Hackinger Bach: im Norden naturnaher Verlauf, im Süden begradigt und abschnittsweise ohne Begleitgehölz, lokal auch verrohrt • zahlreiche kleine Teiche (meist Fischteiche, oft Löschteiche) mit meist naturferner Ufergestaltung, hier daher hohes Entwicklungspotential
Rohstoffabbau/Deponien	<ul style="list-style-type: none"> • kein Rohstoffabbau und keine erkennbaren Deponien
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptort Enzenkirchen als lokales Zentrum, ohne ausgeprägtes Gewerbegebiet • zahlreiche Einzelhöfe und kleine Weiler • lokal auch Zersiedelungserscheinungen durch neue Einfamilienhäuser, die zu einer Veränderung des ursprünglichen Ortsbildes führen • keine regionale oder überregionale Zentren
Relief	<ul style="list-style-type: none"> • Höhenlagen um ca. 370 (Hackinger Bach) bis 430 m Seehöhe • sanft gewellte Landschaft, nur lokal Verebnungen
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> • fortschreitender Strukturwandel in der Landwirtschaft; einerseits Konzentration auf größere, intensiv wirtschaftende Betriebe, andererseits Nutzungsaufgabe mit Aufforstungen auf Grenzertragsflächen und in Ungunstlagen. • schwach ausgeprägter Siedlungsdruck in Südlagen mit Ausblicken aufs Gebirge

3 Zusammenfassende Beschreibung



Abb. 3: Feuchter Hangeinschnitt umgeben von Wirtschaftswiesen nordwestlich von Putzing.
(Fotodokumentation Nr. 41408042)

Die Gemeinde Enzenkirchen liegt an der Grenze von zwei Raumeinheiten, nämlich dem „Sauwald“ im Westen und Nordwesten der Gemeinde und dem anschließenden „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“.

Der Waldbereich der Gemeinde wurde mit knapp 22 % der Gemeindefläche kartiert und zeichnet sich durch die hohe Anzahl an kleinen Flächen und damit verbunden der hohen Randliniendichte aus. Der Großteil wird allerdings als - in der Regel als nicht standortgerechter – Fichtenforst eingenommen.

Die Landwirtschaft wird nicht zuletzt auf Grund der stark reliefierten Landschaft nur mäßig intensiv betrieben. Acker- und Grünlandflächen sind etwa gleichwertig vertreten, wobei naturgemäß in den tieferen Lagen die Ackerwirtschaft stärker vertreten ist und mit steigender Seehöhe der Anteil an Dauergrünland zunimmt.

Das dichte Netz an Fließgewässern, die in der Regel auch von einem Ufergehölz begleitet werden ist weiteres Charakteristikum des Raumes. Der Hackingerbach ist das größte Gewässer der Gemeinde und weist abschnittsweise naturnahe Strecken und begleitenden Galeriewäldern auf, andernorts ist er aber naturfern begradigt, lokal sogar verrohrt.

Auch Streuobstwiesen und die (Obst-)baumreihen sind häufig anzutreffen, wodurch insgesamt die Landschaft als reich und vielseitig strukturiert und eng vernetzt bezeichnet werden kann.

Die naturschutzfachlich wertvollsten Bereiche

Die naturschutzfachlich wertvollsten Bereiche der Gemeinde Enzenkirchen sind:

- dichtes Netz aus Fließgewässern
- hohe Randliniendicht (Waldrand)
- Reichtum und Vielfalt an Landschaftselementen
- kleinräumige Gliederung der Landschaft

Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung

Die naturschutzfachlich Defizit der Gemeinde enzenkirchen sind:

- Abschnittsweise starke Gewässerverbauung des Hackinger Baches
- geringe Anzahl an extensiv genutzten Standorten im Grünlandbereich
- intensive landwirtschaftliche Nutzung in Gewässernähe bzw. bis zum Uferrand;
- weitgehend intensiv genutzte Waldflächen und hoher Anteil an fichtendominierten Ersatzgesellschaften

Die Ansatzpunkte für eine naturschutzfachlich Aufwertung in der Gemeinde Enzenkirchen sind:

- Sicherung von noch extensiv genutzten Grenzertragsflächen an Geländeböschungen, Acker- und Wiesenrainen
- Renaturierungsmaßnahmen (in Abschnitten) des Hackinger Baches
- Sicherung des Gewässernetzes vor Verrohrung und Verbauung
- Anlage von Pufferstreifen mit einer nur extensiven Nutzung entlang größerer Fließgewässer, insbesondere bei Ackerflächen in Gewässernähe
- Förderung von Aufforstung nur bei standortgerechter Baumartenwahl und Reduktion des Fichtenanteils
- Förderung von Spechtbäumen, Alt- und Totholzinseln in Waldbeständen
- naturschutzfachliche Renaturierung aufgelassener Steinbrüche

Code des Bestandstyps	Anzahl	Bestandstyp	Fläche in m ²	Länge in m	Anteil an Gem.- fläche in %	Anteil an der Summe aller Erhebungsfl.
Wald/Forstflächen			5.165.562		22,17	83,73
102	39	Nadelwald/Nadelholzforst	4.191.930	-	18,00	67,95
103	11	Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst	396.831	-	1,70	6,43
104	69	Laubwald/Laubholzforst	576.801	-	2,48	9,35
pkt., lin., fl. Strukturelemente			645.688		2,77	10,47
201	22	Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m ²	10.872	-	0,05	0,18
202	48	Uferbegleitgehölz	335.140	21.727	1,44	5,43
203	53	Heckenzug	464	4.584		0,01
204	120	Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)	295.559	-		4,79
206	30	Baumreihe, Allee	2.916	1.944	0,01	0,05
207	5	Markanter Einzelbaum	25	-	0,00	0,00
210	1	Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung	712	178	0,00	0,01
Grünland			248.590		1,07	4,03
302	4	Großröhricht und Schilfröhricht	4.438	-	0,02	0,07
30301	9	Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs	61.236	-	0,26	0,99
30303	1	Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland	9.302	-		
304	8	Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten	30.854	-		
306	10	Neubewaldung/Aufforstung	36.945	-		
307	8	Feuchtes und nasses Extensivgrünland	9.624	-	0,04	0,16
30801	1	Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren	167	-	0,00	0,00
30802	2	Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden	17.273	-	0,07	0,28
310	3	Grünland-Sondernutzung	78.751	-	0,34	1,28
Gewässer			92.694		0,40	1,50
401	57	Stehendes Gewässer	49.816	26	0,21	0,81
402	19	Fließendes Gewässer	42.878	28.585	0,18	0,70
Abbauflächen und Deponien			16.850		0,07	0,27
602	1	Abbauflächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung	16.850	-	0,07	0,27
Summe aller Erhebungsflächen			6.169.384		26,48	100,00
Flächen ohne Erhebung			17.125.477		73,52	
Gemeindefläche			23.294.860		100,00	

Tab.1: Die Tabelle listet die vorkommenden Bestandestypen auf und zeigt deren jeweiliges Flächenausmaß in m² bei manchen Typen auch die Länge in m, sowie den %-Anteil an der Gemeindefläche und an der Gesamt-Erhebungsfläche.

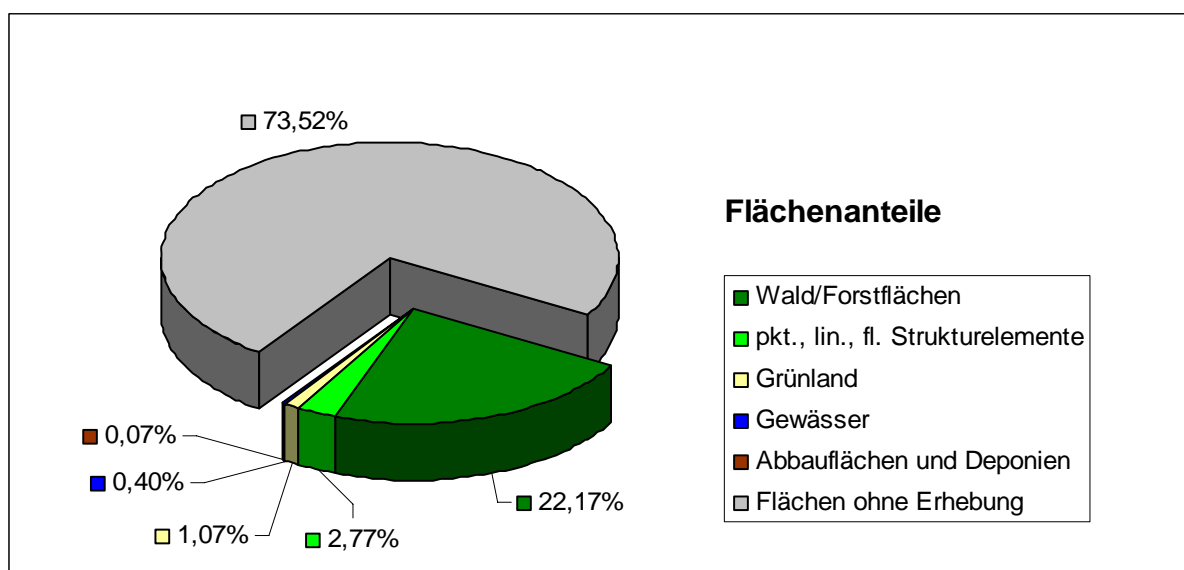


Abb.4: Das Kuchendiagramm zeigt die Flächenanteile der Bestandestyp-Gruppen an der Gemeindefläche.

4 Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis

4.1 Datengrundlagen

Vom Auftraggeber beigestellte Daten

Farb-Orthophotos im Triangulierungsblattschnitt 1:5000, Bildflug: 8. 7. 2002 und 23. 5.2 001 (©Land Oberösterreich)

Digitale ÖK50 (kartographisches Modell KM50) im Blattschnitt TB20000 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Gemeindegrenzen aus der Digitalen Katastralmappe, Stand 04-2005 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Digitale Katastralmappe, Stand 2006 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

10m Höhengichtlinien generiert aus dem Digitalen Höhemodell (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Digitales Landschaftsmodell - Gewässernetz (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs, Stand 01-2009 (© Land Oberösterreich)

Gemeinde Enzenkirchen

Digitaler Flächenwidmungsplan, Stand 2009

4.2 Literaturverzeichnis

- Auer, I. & al (1998): Klimaatlas von Oberösterreich, Bd. 3, Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, OÖ. Musealverein – Gesellschaft für Landeskunde
- Grims, Hauser & al (2004) Natur und Landschaftsleitbild für Oberösterreich Band 23: Raumeinheit Sauwald; Land Oberösterreich Naturschutzabteilung
- Hauser, Heberling & al (2005) Natur und Landschaftsleitbild für Oberösterreich Band 24: Raumeinheit Inn- und Hausruckviertler Hügelland; Land Oberösterreich Naturschutzabteilung
- Kollmann, H. & al (1982): Österreichs Boden im Wandel der Zeit. Universitätsbuchhandlung, Wien.
- Mayer, H. (1974): Wälder des Ostalpenraumes. Gustav Fischer Verlag, Stuttgart.
- Pils, G. (1999): Die Pflanzenwelt Oberösterreichs. Ennsthaler Verlag, Steyr.

4.3 Sonstige Quellen

- Internet-Abfrage der NALA-Daten: <http://www.ooe.gv.at/natur/nala/index.htm>
- Internet-Abfrage GENISYS - GEographisches Naturschutz-Informationen-SYSTEM: <http://www.ooe.gv.at/natur/genisys/>
- Internet-Abfrage Gemeindestatistik: Abfrage der Gemeindestatistik: <http://www.ooe.gv.at>
- Internet-Abfrage des Webkartendienstes des BMLFUW zur Bodenkarte: <http://geoinfo.lfrz.at>
- Internet-Abfrage der Gemeindeten <http://www.statistik.at>

Anhang 1

Fotodokumentation



41408024: Blick von Hintersberg auf Enzenkirchen (Foto: grün integral)



41408002: Kleine Böschung zwischen Acker und Grünland südlich von Mühlwitraun
(Foto: grün integral)



41408003: Hackinger Bach mit Blockwurf am Prallufer südlich von Oberheitzing
(Foto: grün integral)



41408005: Hackinger Bach im Freiland ohne Ufergehölz bei Hacking (Foto: grün integral)



41408008: Teich in ehemaligem Steinbruch nördlich von Enzenkirchen
(Foto: grün integral)



41408011: Weide mit Galloways in Adlberg (Foto: grün integral)



41408013: Neu angelegter und gärtnerisch gestalteter Teich bei Mühlwitraun
(Foto: grün integral)



41408017: Blick auf die zwei großen künstlich angelegten Fischteiche westlich von Reiting
(Foto: grün integral)



41408018: Agrarlandschaft südlich von Landersberg (Foto: grün integral)



41408022: Extensive Feuchtbrache mit Gehölzaufwuchs westlich von Landersberg
(Foto: grün integral)



41408026: Wieder in Betrieb genommener Steinbruch östlich von Enzenkirchen
(Foto: grün integral)



41408027: Abbautätigkeit im Steinbruch östlich von Enzenkirchen
(Foto: grün integral)



41408028: Abbautätigkeit im Steinbruch östlich von Enzenkirchen (Foto: grün integral)



41408029: Kleiner Teich in Streuobstbestand in Linden (Foto: grün integral)



41408033: Feuchtwiese mit Kohl-Kratzdistel neben Kenadinger Bach nordöstlich von Kenading
(Foto: grün integral)



41408041: Kleiner Waldbach im Fichtenforst nördlich von Ruprechtsberg
(Foto: grün integral)



41408038: Fichtenforst südwestlich von Goldberg
(Foto: grün integral)



41408039: Vom Naturschutz gepachtete Feuchtfläche mit Wiese, Röhricht und Erlengehölz
südöstlich von Goldberg (Foto: grün integral)



41408042: Feuchter Hangeinschnitt umgeben von Wirtschaftswiesen nordwestlich von Putzing (Foto: grün integral)



41408049: Bauernhaus in Weidling (Foto: grün integral)

Anhang 2

Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

Gemeinde: **41408 Enzenkirchen**

Bezirk: **Schärding**

lfd. Nummer:	1	Fläche: in m ²	9621	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	2	Fläche: in m ²	9302	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030303 Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland				
Charakteristik:	Magere Sukzessionswiese in Hang- und Waldrandlage an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Punktuell stehen Obstbäume sowie junge Eschen und Nussbäume in der Wiese. Auffallende Arten sind: Wirbeldost, Fingerkraut, Schafgarbe, Labkraut, Johanniskraut, Glatthafer, Knäulgras, Thymian, Zypressen-Wolfsmilch, etc.. Weiter oben wird das Gelände flacher und es kommt zur lokalen Dominanz von Straußgras und Ackerdistel. Randlich zum Wald hin fällt lokal Adlerfarn und Pappel-Jungwuchs auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	3	Fläche: in m ²	232	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Kleiner feuchter Wiesenfleck zwischen Straße und Kenadinger Bach mit Kohl-Kratzdistel, Berg-Kälberkropf, Mädesüß, Schwaden, Schachtelhalm und Seggen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	4	Fläche: in m ²	2313	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	5	Fläche: in m ²	4485	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	6	Fläche: in m ²	2456	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	7	Fläche: in m ²	1129	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich in Kenading zwischen Kenadinger Bach und Straße. Die Ufer sind steil und mit Holz verbaut. Das Wasser ist klar. Der Zu- und Abfluss erfolgt über den Bach.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	8	Fläche: in m ²	837	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	9	Fläche: in m ²	3521	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	10	Fläche: in m ²	2438	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	11	Fläche: in m ²	5138	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	12	Fläche: in m ²	9417	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	13	Fläche: in m ²	701	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Das Gehölz liegt südöstlich von Kenading neben einem unbefestigten Weg im landwirtschaftlichen Nutzgebiet. Randlich befindet sich ein Jägerstand. Die Baumschicht besteht aus Esche, Birke, Traubenkirsche und Eiche, in der Strauchschicht befinden sich Holunder, Faulbaum und Hasel. Bei den Krautigen überwiegen Giersch, Nelkwurz, Stink-Storchschnabel, Wurmfarne und Waldsegge. Eventuell befand sich im Bestand einmal ein Tümpel, jetzt handelt es sich dabei um eine trockene Mulde.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	14	Fläche: in m ²	4432	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	15	Fläche: in m ²	2062	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	16	Fläche: in m ²	23632	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	17	Fläche: in m ²	1354	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	18	Fläche: in m ²	13820	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	19	Fläche: in m ²	18545	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	20	Fläche: in m ²	27786	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	21	Fläche: in m ²	2073	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Feuchter Hangeinschnitt bei Putzing mit lokal ausgebildeter Rohrkolben-Gruppe (eventuell ehemaliger Teich). Am Grabengrund trifft man auf Blut- und Gilbweiderich, Wolfstrapp und Kohl-Kratzdistel. Auf den Einhängen stocken bereits erste Gehölze wie z.B. Ahorn. Ansonsten findet man hier auch Blutwurz, Glockenblume, Witwenblume, Zittergras, Johanniskraut u.a..				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	22	Fläche: in m ²	274	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchte Mulde bzw. Graben zwischen einem kleinen Teich und einer Weide nordöstlich von Putzing. Der Graben wird dominiert von der Waldbinse, beigemischt sind vor allem Kohl-Kratzdistel und Blutweiderich.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	23	Fläche: in m ²	614	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Erlenwäldchen mit einzelnen Eschen in der Nähe von Putzing. Der Bestand stockt in leichter Hanglage und wird von einem Schilfgürtel umgeben. Im Unterwuchs befinden sich Rührmichnichten, Knäulgras, Engelwurz und Stink-Storchnabel. Der gesamte Bereich (+ angrenzende Feuchtwiese) wurde von der Naturschutzabteilung gepachtet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	24	Fläche: in m ²	1576	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0302 Großröhricht und Schilfröhricht				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	25	Fläche: in m ²	1569	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtwiese mit bewegtem Mikrorelief in leichter Hanglage bei Putzing. Auffallende Arten sind neben Pfeifengras auch Teufelskralle, Blutwurz, Betonie, Engelwurz und Wiesenknopf. Lokal geht ein leichter Graben durch. Es kommen bereits einzelne Erlen auf und randlich drängt Schilf in die Fläche.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	26	Fläche: in m ²	38123	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Große Sukzessionsfläche auf durchfeuchtetem Hang zwischen Goldberg und Putzing. Prägende Arten sind Mädesüß, Knäulgras, Simse, Kohl-Kratzdistel und Ackerwinde.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	27	Fläche: in m ²	6414	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	28	Fläche: in m ²	12062	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	29	Fläche: in m ²	2263	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	30	Fläche: in m ²	13349	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	31	Fläche: in m ²	1830	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	32	Fläche: in m ²	4308	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	33	Fläche: in m ²	2854	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	34	Fläche: in m ²	1842	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Feuchte Sukzessionsfläche zwischen Fichtenforst und Ufergehölz in der Nähe von Goldberg. Häufigste Arten sind: Kohl-Kratzdistel, Brennessel, Knäulgras, Bunter Hohlzahn, Engelwurz und Berg-Kälberkropf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	35	Fläche: in m ²	10792	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	36	Fläche: in m ²	724	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz in Hanglage in Adlberg. Der von Wiesen umgebene Bestand besteht in der Baumschicht aus Esche, Eiche, Hainbuche und Linde. In der Strauchschicht kommt vorwiegend randlich Weißdorn, Brombeere, Holunder und Traubenkirsche vor. Die Krautschicht ist vor allem im Bestand schütter bis fehlend mit Stink-Storchschnabel, Brennessel und Hain-Rispengras. Zum Teil ist das Gehölz von Natur aus felsig, zum Teil wurden aber auch Steine abgelagert.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	37	Fläche: in m ²	3516	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	38	Fläche: in m ²	2613	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	39	Fläche: in m ²	1925	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	40	Fläche: in m ²	2597	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	41	Fläche: in m ²	3531	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	42	Fläche: in m ²	6048	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	43	Fläche: in m ²	697	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Baumgruppe bestehend aus ca. 40 Birken in eingezäunter Weidefläche in Adlberg.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	44	Fläche: in m ²	826	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz in Hanglage bei Ruprechtsberg umgeben von Wiesen und Äckern. In der Baumschicht kommen Robinie, Esche und Birke vor, in der Strauchschicht vor allem Holunder. An Krautigen fallen Weißwurz und Kleinblütiges Springkraut auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	45	Fläche: in m ²	272	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner von Wasserlinsen bedeckter Tümpel mit Ufergehölz in Hanglage bei Ruprechtsberg.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	46	Fläche: in m ²	378	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz mit ehemaligem, jetzt ausgetrocknetem Tümpel, in einer Sukzessionsfläche bei Ruprechtsberg. In der Baumschicht dominieren Weiden und Birken, in der Krautschicht Knäulgras, Zittergras-Segge und Wolfstrapp.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	47	Fläche: in m ²	2045	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	48	Fläche: in m ²	4197	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	49	Fläche: in m ²	663	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	50	Fläche: in m ²	65390	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	51	Fläche: in m ²	5870	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Großer Teich in ehemaligem Steinbruch bei Adlberg. Die Ufer sind steil und meist von Felswänden bzw. -brocken gesäumt. Die Uferböschungen sind soweit möglich mit Laubgehölzen bestockt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	52	Fläche: in m ²	5185	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	53	Fläche: in m ²	4143	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	54	Fläche: in m ²	5967	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	55	Fläche: in m ²	686	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	56	Fläche: in m ²	1651	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	57	Fläche: in m ²	45	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Eingezäuntes rechteckiges Wasserbecken bei Ruprechtsberg, das mit Wasserlinsen bedeckt ist. Im Wasser stehen einzelne Grashorste, Ufergehölz gibt es keines.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	58	Fläche: in m ²	26231	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	59	Fläche: in m ²	26003	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	60	Fläche: in m ²	594	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	61	Fläche: in m ²	338	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz in Quellgebiet östlich von Ruprechtsberg. Der Bestand liegt inmitten einer feuchten Wiese in Hanglage und besteht aus Traubenkirsche, Erle, einem Nussbaum sowie Weißdorn und Holunder in der Strauchschicht. Der Unterwuchs wird von der Brennessel geprägt, randlich fallen Him- und Brombeeren auf. Hier wurde auch Mähgut abgelagert.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	62	Fläche: in m ²	2529	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Extensive Feuchtwiese in Quellgebiet (keine Düngung) und Hanglage östlich von Ruprechtsberg. Pfeifengras dominiert den Bestand, ansonsten kommen noch Herbst-Löwenzahn, Flockenblume, Blutwurz, Hornklee, Zaunwicke, Wiesenknopf, Wilde Karotte, Schafgarbe und viele andere vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	63	Fläche: in m ²	9646	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	64	Fläche: in m ²	6461	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	65	Fläche: in m ²	203	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Künstlich angelegter, ovaler Teich im Nahbereich eines Baches nördlich von Hintersberg. Das Gewässer beherbergt zahlreiche Fische und weist sowohl einen Zu- als auch einen Abfluss auf. Die Ufer sind mit Pflastersteinen befestigt und im Randbereich stehen Büsche von Schwertlilien. Lokal liegen Felsblöcke im klaren Wasser, das nur stellenweise mit Wasserlinsen bedeckt ist. Auch ein Steg wurde angelegt. Das schütterere Ufergehölz besteht aus einzelnen Erlen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	66	Fläche: in m ²	1109	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	67	Fläche: in m ²	1916	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	68	Fläche: in m ²	3208	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	69	Fläche: in m ²	4240	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	70	Fläche: in m ²	623	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	71	Fläche: in m ²	1249	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	72	Fläche: in m ²	4763	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	73	Fläche: in m ²	720	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	74	Fläche: in m ²	4485	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	75	Fläche: in m ²	2624	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	76	Fläche: in m ²	188	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz auf kleiner Böschung in Hanglage nordöstlich von Enzenkirchen. Der Bestand wird umgeben von Wiesen und Äckern und besteht aus Vogelkirsche, Eiche, Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder und Wildem Hopfen. In der Krautschicht kommen Nelkwurz und Goldnessel vor. Randlich befindet sich ein Jägerstand.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	77	Fläche: in m ²	16850	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0602 Abbauf Flächen geogener Rohstoffe mit aktueller betrieblicher Nutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	78	Fläche: in m ²	134	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner eingezäunter Teich bei Gehöftgruppe in Kriegen. Die Ufer sind zum Teil mit Steinblöcken versehen und nur lokal wächst Gras in die mit Wasserlinsen bedeckte Wasserfläche rein. Ein Ufergehölz mit Eschen und Weiden ist nur auf einer Seite ausgebildet, ansonsten wachsen Simsen, Brennesseln, Beinwell, etc. am Gewässerrand.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	79	Fläche: in m ²	131	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner ovaler Teich in Kriegen. Das Gewässer liegt mitten in einer Wiese und ist von Wasserlinsen bedeckt. Die Ufer sind nicht befestigt und zum Teil ist auch Uferabbruch vorhanden. Im Gewässer wachsen stellenweise Gräser und randlich punktuell Hochstauden wie etwa Blutweiderich.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	80	Fläche: in m ²	1063	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer Teich in Waldrandlage südlich von Kriegen. Die Ufer sind steil und zum Teil befestigt. Ein Zufluss ist vorhanden und im Teich selbst wurden zwei kleine Springbrunnen eingebaut. Das Wasser ist klar und ohne Wasserlinsen. Randlich stehen kleine Gebäude.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	81	Fläche: in m ²	8701	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	82	Fläche: in m ²	622	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Feldgehölz in feuchter Mulde südlich von Kriegen. Der von Wiesen umgebene Bestand ist durch einen geschotterten Fahrweg von einem Ufergehölz getrennt und besteht aus Erle, Birke, Esche und Vogelkirsche. In der Strauchschicht kommen Holunder und Hasel vor, im Unterwuchs vorwiegend Brennesseln.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	83	Fläche: in m ²	280	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich im Nahbereich eines Baches westlich von Oberleiten. Das Gewässer weist drei Zu- und einen Abfluss auf. Weiters wurde ein Steg angelegt und auch eine Hütte steht auf zwei Pfosten halb im Teich drinnen. Das Ufergehölz ist schütter bis lückig.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	84	Fläche: in m ²	14237	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	85	Fläche: in m ²	3282	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	86	Fläche: in m ²	244	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Drei eingezäunte, unterschiedlich große Fischzuchtbecken nordwestlich von Linden. Die Ufer sind gemauert, eine Ufervegetation fehlt völlig und randlich steht eine kleine Holzütte.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	87	Fläche: in m ²	20182	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	88	Fläche: in m ²	782	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	89	Fläche: in m ²	3857	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	90	Fläche: in m ²	303	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Kleine Sukzessionsfläche in leichter Hanglage am Rande einer künstlich angelegten Teichlandschaft westlich von Reiting. Bestandesprägend ist das Pfeifengras, ansonsten fallen noch Blutwurz, Teufelskralle, Wald-Schachtelhalm und Engelwurz auf. Birken und Erlen kommen ebenfalls auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	91	Fläche: in m ²	9496	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	92	Fläche: in m ²	4273	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teichlandschaft bestehend aus einigen unterschiedlich großen und auch ausgeprägten Teichen westlich von Reiting. Der größte Teich hat eine kleine Insel in der Mitte und das Wasser ist eher trüb wie bei den meisten anderen auch. Zum Teil ist das Wasser aber auch sehr klar und es tummeln sich zahlreiche Fische darin. Einer der Teiche ist hingegen völlig mit Wasserlinsen bedeckt. Jedes Gewässer hat einen eigenen Zu- und Abfluss und zum Teil auch einen Steg. Die Ufer sind überwiegend mit Steinen befestigt und die Ufergehölze sind lückig bis fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	93	Fläche: in m ²	434	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teichlandschaft bestehend aus einigen unterschiedlich großen und auch ausgeprägten Teichen westlich von Reiting. Der größte Teich hat eine kleine Insel in der Mitte und das Wasser ist eher trüb wie bei den meisten anderen auch. Zum Teil ist das Wasser aber auch sehr klar und es tummeln sich zahlreiche Fische darin. Einer der Teiche ist hingegen völlig mit Wasserlinsen bedeckt. Jedes Gewässer hat einen eigenen Zu- und Abfluss und zum Teil auch einen Steg. Die Ufer sind überwiegend mit Steinen befestigt und die Ufergehölze sind lückig bis fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	94	Fläche: in m ²	81	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teichlandschaft bestehend aus einigen unterschiedlich großen und auch ausgeprägten Teichen westlich von Reiting. Der größte Teich hat eine kleine Insel in der Mitte und das Wasser ist eher trüb wie bei den meisten anderen auch. Zum Teil ist das Wasser aber auch sehr klar und es tummeln sich zahlreiche Fische darin. Einer der Teiche ist hingegen völlig mit Wasserlinsen bedeckt. Jedes Gewässer hat einen eigenen Zu- und Abfluss und zum Teil auch einen Steg. Die Ufer sind überwiegend mit Steinen befestigt und die Ufergehölze sind lückig bis fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	95	Fläche: in m ²	135	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teichlandschaft bestehend aus einigen unterschiedlich großen und auch ausgeprägten Teichen westlich von Reiting. Der größte Teich hat eine kleine Insel in der Mitte und das Wasser ist eher trüb wie bei den meisten anderen auch. Zum Teil ist das Wasser aber auch sehr klar und es tummeln sich zahlreiche Fische darin. Einer der Teiche ist hingegen völlig mit Wasserlinsen bedeckt. Jedes Gewässer hat einen eigenen Zu- und Abfluss und zum Teil auch einen Steg. Die Ufer sind überwiegend mit Steinen befestigt und die Ufergehölze sind lückig bis fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	96	Fläche: in m ²	4840	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei nebeneinander liegende große Fischteiche mit Stegen westlich von Reiting. Die Ufer der Teiche sind steil und nur selten mit Gehölzen bestockt. Einzig Hochstauden sowie Gräser und Seggen bewachsen die Uferböschungen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	97	Fläche: in m ²	9662	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei nebeneinander liegende große Fischteiche mit Stegen westlich von Reiting. Die Ufer der Teiche sind steil und nur selten mit Gehölzen bestockt. Einzig Hochstauden sowie Gräser und Seggen bewachsen die Uferböschungen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	98	Fläche: in m ²	190	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleine und relativ junge Gehölzgruppe zwischen zwei großen Fischteichen westlich von Reiting. An Gehölzen fallen Birke, Esche, Eiche, Faulbaum, Holunder und Traubenkirsche auf, im Unterwuchs dominieren verschiedene Gräser und Seggen ansonsten fallen noch Himbeere, Brennnessel und Gilbweiderich auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	99	Fläche: in m ²	311	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich am Rande von Reiting. Die Ufer sind steil und ein kleiner Steg wurde angelegt. Gehölze sind nur sporadisch vorhanden, ansonsten kommen einige Uferhochstauden auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	100	Fläche: in m ²	4837	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	101	Fläche: in m ²	3197	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	102	Fläche: in m ²	1524	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	103	Fläche: in m ²	2382	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	104	Fläche: in m ²	2466	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	105	Fläche: in m ²	3385	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Geschlossene Teichanlage bestehend aus vier hintereinander abgestuft liegenden Teichen nordwestlich von Matzing. Der oberste Teich ist relativ groß und das Wasser ist trüb. Die Ufer sind steil bis senkrecht und überwiegend befestigt. Zum Teil hängen die Äste von den Ufergehölzen ins Wasser, allerdings ist der Ufergehölzsaum nicht besonders gut entwickelt. Der zweite Teich ist etwas kleiner und mit Wasserlinsen bedeckt. Die Ufer sind befestigt und zum Teil liegen Felsblöcke im Wasser. Auch der dritte Teich ist kleiner als der erste, allerdings ist auch hier das Wasser trüb und der Teich ist ähnlich aufgebaut wie der erste. Ein Ufergehölz fehlt großteils. Der unterste Teich ist so groß wie der oberste und reich an Wasserlinsen. Die Ufer sind nicht befestigt und mit Gräsern, Seggen, Hochstauden, Beeresträuchern und einzelnen Gehölzen gesäumt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	106	Fläche: in m ²	2040	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	107	Fläche: in m ²	128	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner rechteckiger und eingezäunter Teich bei Bauernhaus nördlich von Oberleiten. Die Ufer sind steil und befestigt. Ein Ufergehölz fehlt bis auf eine Fichte und eine Esche. Randlich kommen stellenweise Blutweiderich und Rohr-Glanzgras vor. Umrandet ist der Teich mit einem ein bis zwei Meter breiten Rasenstreifen. Ein kleiner Zufluss ist vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	108	Fläche: in m ²	117	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Gehölz inmitten einer Wiese in leichter Hanglage nördlich von Oberleiten. Die Baumschicht besteht aus fünf Erlen, im Unterwuchs kommen Zittergras-Segge, Waldbinse, Wald-Schachtelhalm sowie randlich Brennnessel, Himbeere und Reitgras vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	109	Fläche: in m ²	3057	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	110	Fläche: in m ²	3058	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	111	Fläche: in m ²	2392	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Feuchte Sukzessionsfläche in Muldenlage neben einem kleinen Bach nordwestlich von Matzing. Prägende Arten sind Waldbinse, Rührmichnichtan, Mädesüß und Pfeifengras sowie randlich Him- und Brombeere, Blutwurz und Kohl-Kratzdistel.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	112	Fläche: in m ²	1545	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Drei Teiche in Gartenanlage am Waldrand nördlich von Matzing. Die Ufer sind steil und mit Holz befestigt. Zum Teil wurden die Teiche mit einem Steg versehen. Lokal wachsen Seerosen im Wasser. Ufergehölz gibt es bis auf einzelne Bäumchen keines.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	113	Fläche: in m ²	56789	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	114	Fläche: in m ²	33601	Länge in m:	1403
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Gehölz entlang eines relativ naturnahen Bacherls westlich von Ungernberg. Im Bereich des Fichtenforstes ist der Bestand relativ schmal und auch eher artenarm mit Erle, Esche, Traubenkirsche und Hasel. Im Freiland-Abschnitt ist der Ufersaum deutlich breiter entwickelt und es kommen noch weitere Arten wie Eiche, Hainbuche, Holunder und Faulbaum hinzu. Im Unterwuchs fallen verschiedene Farne, Hexenkraut und Hochstauden auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	115	Fläche: in m ²	68156	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	116	Fläche: in m ²	39221	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	117	Fläche: in m ²	5910	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	118	Fläche: in m ²	3544	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	119	Fläche: in m ²	2428	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	120	Fläche: in m ²	1146	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	121	Fläche: in m ²	2989	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	122	Fläche: in m ²	2260	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	123	Fläche: in m ²	3926	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	124	Fläche: in m ²	85457	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	125	Fläche: in m ²	11771	Länge in m:	792
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Das Ufergehölz östlich von Weidling säumt einen kleinen Zubringer des Edthammer Bachs und ist aufgrund seiner Lage in einem Fichten-dominierten Wald nur sporadisch bzw. sehr schmal ausgebildet. Häufigste Arten sind Esche, Erle, Hainbuche und Hasel.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	126	Fläche: in m ²	6464	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	127	Fläche: in m ²	642130	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	128	Fläche: in m ²	123	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich in tiefer Mulde am Waldrand in Bachnähe an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Der Zufluss erfolgt über ein Rohr und auch ein kleiner Steg wurde angelegt. Im Bereich des Stegs ist das Ufer gemauert, ansonsten ist es steil und unbefestigt. Die Wassertiefe ist gering, da zum Teil Gräser im Wasser wachsen. Auch Wasserlinsen sind zum Teil vorhanden. Ufergehölze gibt es keine.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	129	Fläche: in m ²	542	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Ausgetrockneter Teich in tiefer Mulde am Waldrand in Bachnähe an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Der Teich ist mit verschiedenen Pflanzen wie Wolfstrapp, Rohrkolben, Rohr-Glanzgras, etc. bewachsen. Ein kaputter Holzsteg mit gemauerter Säule reicht noch in den Teich hinein. Die Uferböschung ist steil und ca. 3 m hoch. Ufergehölze sind keine vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	130	Fläche: in m ²	1356	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer Teich inmitten leicht geneigter Wiese westlich von Gotthalm. Ein Zu- und ein Abfluss sind nicht erkennbar, dafür ist ein Steg vorhanden. Die Uferböschungen sind steil und vermutlich nicht befestigt. Das Wasser ist trüb und stark besonnt. Das Ufergehölz ist lückig bis fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	131	Fläche: in m ²	945	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer Teich am Waldrand westlich von Gotthalm. Ein Zu- und ein Abfluss sind nicht erkennbar, dafür ist ein Steg vorhanden. Die Uferböschungen sind steil und vermutlich nicht befestigt. Das Wasser ist trüb und stark besonnt. Das Ufergehölz ist lückig bis fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	132	Fläche: in m ²	597	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei etwas kleinere hintereinander liegende Teiche mit länglicher Form westlich von Gotthalm. Die Ufer sind steil und dicht mit Farnen, Gräsern sowie Beerensträuchern bewachsen. Das Wasser ist trüb und zum Teil beschattet. Lokal ist ein kleiner Zufluss erkennbar und die beiden Teiche sind über ein Rohr miteinander verbunden. Jeder Teich hat einen kleinen Steg und im Wasser befinden sich Fische. Das Ufergehölz ist schütter bis lokal fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	133	Fläche: in m ²	156	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei etwas kleinere hintereinander liegende Teiche mit länglicher Form westlich von Gotthalm. Die Ufer sind steil und dicht mit Farnen, Gräsern sowie Beerensträuchern bewachsen. Das Wasser ist trüb und zum Teil beschattet. Lokal ist ein kleiner Zufluss erkennbar und die beiden Teiche sind über ein Rohr miteinander verbunden. Jeder Teich hat einen kleinen Steg und im Wasser befinden sich Fische. Das Ufergehölz ist schütter bis lokal fehlend.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	134	Fläche: in m ²	95224	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	135	Fläche: in m ²	3134	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	136	Fläche: in m ²	468748	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	137	Fläche: in m ²	939	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Ehemaliger Teich im Grünland in Waldrandlage auf leicht geneigtem Hang südwestlich von Gotthalm. Der Teich ist inzwischen mit Simsen, Rohr-Glanzgras, Blut- und Gilbweiderich, Engelwurz, Rohrkolben und Waldbinse völlig zugewachsen. Auch ca. 3 m hohe Birken sind bereits vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	138	Fläche: in m ²	278	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich mitten im Grünland auf leicht geneigtem Hang südlich von Gotthalm. Die Ufer sind steil bis senkrecht, das Wasser ist trüb und randlich mit etwas Wasserlinsen bedeckt. Der Zufluss erfolgt über ein Rohr. Im Wasser schwimmen kleine Fische und auch eine Bismarcke wurde gesichtet. Ein Ufergehölz ist nur lokal entwickelt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	139	Fläche: in m ²	781	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz auf Böschung in Hanglage östlich von Oberau. Die Baumschicht wird von der Esche dominiert, beigemischt sind Eiche, Lärche, Bergahorn sowie Hasel und Traubenkirsche in der Strauchschicht. Im Unterwuchs fallen Fuchs-Greiskraut, Nelkwurz und Kleinblütiges Springkraut auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	140	Fläche: in m ²	292	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Feldgehölz in Mulden- und Hanglage nördlich von Niederau. In der Baumschicht kommen ausschließlich Eschen vor, in der Strauchschicht trifft man auf Holunder und Traubenkirsche. An Krautigen fallen Zittergras-Segge, Stink-Storchschnabel und Giersch auf. Im Bestand befindet sich ein kleines gemauertes Wasserbecken mit Abfluss, das von Wasserlinsen bedeckt ist.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	141	Fläche: in m ²	13492	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	142	Fläche: in m ²	167	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030801 Trocken-, Halbtrockenrasen und Grusfluren einschließlich der bodensauren Halbtrockenrasen und (Silikat-)Grusfluren				
Charakteristik:	Kleiner dreieckiger Magerwiesen-Fleck in sonniger Hanglage östlich von Oberau. Angrenzend befinden sich eine Hecke und ein Feldgehölz, von wo aus bereits die ersten Baumkeimlinge einwandern. Ansonsten trifft man auf Thymian, Zypressen-Wolfsmilch, Acker-Witwenblume, Straußgras, Flockenblume, Herbst-Löwenzahn sowie punktuell Karthäusernelke.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	143	Fläche: in m ²	1086	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	144	Fläche: in m ²	2326	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	145	Fläche: in m ²	2424	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	146	Fläche: in m ²	1908	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	147	Fläche: in m ²	3113	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	148	Fläche: in m ²	144010	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	149	Fläche: in m ²	926	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	150	Fläche: in m ²	518	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	151	Fläche: in m ²	1796	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	152	Fläche: in m ²	1899	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	153	Fläche: in m ²	2511	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	154	Fläche: in m ²	142923	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	155	Fläche: in m ²	30894	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	156	Fläche: in m ²	68304	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	157	Fläche: in m ²	1418	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	158	Fläche: in m ²	399	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	159	Fläche: in m ²	315	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Rechteckiger Teich mitten im Nutzgebiet südlich von Niederau. Die Ufer sind zum Teil gemauert und nur lokal sind einzelne Ufergehölze (Pappel, Weide und Sträucher) vorhanden. Stellenweise ist viel Rohrkolben, der zum Teil auch im trüben Wasser steht, entwickelt. Viele Enten nutzen den Teich als Lebensraum in der strukturarmen Umgebung.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	160	Fläche: in m ²	10646	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	161	Fläche: in m ²	1368	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer und ziemlich neu angelegter Teich in Neuwaldfläche im Nahbereich des Leitenbachs nordwestlich von Siegl. Die Ufer sind steil bis senkrecht, aber nicht befestigt. Das Wasser ist trüb und stark besonnt. Ufergehölze sind keine vorhanden, nur Simsen und Röhrriech wachsen zum Teil in den Randbereichen. Lokal liegen Felsbrocken im Uferbereich.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	162	Fläche: in m ²	39374	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	163	Fläche: in m ²	88110	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	164	Fläche: in m ²	13728	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	165	Fläche: in m ²	3088	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	166	Fläche: in m ²	5280	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	167	Fläche: in m ²	1375	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0302 Großröhricht und Schilfröhricht				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	168	Fläche: in m ²	2639	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	169	Fläche: in m ²	6531	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	170	Fläche: in m ²	280	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich in leichter Hanglage bei Landersberg. Der Ufergehölzsaum ist lückig, weshalb überwiegend Hochstauden das Ufer umgeben.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	171	Fläche: in m ²	3134	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	172	Fläche: in m ²	3759	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	173	Fläche: in m ²	948	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	174	Fläche: in m ²	951	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz mitten im Nutzgebiet in Hang- und Muldenlage südwestlich von Landersberg. Die Baumschicht besteht aus Esche, Eiche, Erle und Pappel, in der Strauchschicht trifft man auf Hasel, Weiß- und Kreuzdorn sowie Traubenkirsche. Der Randbereich wird von einem Himbeer-Saum mit Buntem Holzzahn gebildet. Lokal kommt es zur Ablagerung von Heu.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	175	Fläche: in m ²	1196	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	176	Fläche: in m ²	2385	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	177	Fläche: in m ²	1829	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	178	Fläche: in m ²	1814	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	179	Fläche: in m ²	2708	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	180	Fläche: in m ²	1523	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	181	Fläche: in m ²	6593	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	182	Fläche: in m ²	725	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	183	Fläche: in m ²	574	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	184	Fläche: in m ²	10926	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	185	Fläche: in m ²	3814	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	186	Fläche: in m ²	127	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Künstlich angelegter, rechteckiger Teich in kleinem Wald nördlich von Matzing. Die Ufer sind mit Steinen und Holzplatten verbaut. Ein Steg und ein Zufluss sind vorhanden. Das Wasser ist relativ klar und wird von den umliegenden Bäumen beschattet. Auf dem Wasser befindet sich ein mehr oder weniger großer Wasserlinsen-Teppich. Der Teich samt angrenzender Hütte ist eingezäunt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	187	Fläche: in m ²	1180	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	188	Fläche: in m ²	7080	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	189	Fläche: in m ²	837	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	190	Fläche: in m ²	890	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	191	Fläche: in m ²	250	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner ovaler Teich mit Zufluss im Randbereich eines Waldes südlich von Gotthalm. Die Ufer sind mäßig bis steil geneigt und naturnah. Die Wasserfläche ist zu 70 % mit Wasserlinsen bedeckt. Zum Teil wachsen auch die Uferpflanzen in den Teich hinein. Ein Ufergehölz ist vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	192	Fläche: in m ²	707	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Rechteckiger Teich am Waldrand im Nahbereich des Leitenbaches westlich von Oberau. Die Ufer sind zum Teil mit Holz verbaut, zum Teil aber auch naturnah. Lokal sind ein Steg und ein Bankerl vorhanden. Im Winter wird der Teich zum Eisstockschießen verwendet (Flutlicht). Ufergehölz ist keines entwickelt, dafür aber eine Thujenhecke!				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	193	Fläche: in m ²	2775	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	194	Fläche: in m ²	7667	Länge in m:	348
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Relativ gut und naturnah ausgebildetes Ufergehölz zwischen Reiting und Matzing. In der Baumschicht überwiegen Esche, Erle, Eiche, Bergahorn und Vogelkirsche, die Strauchschicht wird meist von Holunder und Traubenkirsche gebildet. Im Unterwuchs trifft man auf Zittergras-Segge, Hohlzahn, Goldnessel und andere Frische- und Nährstoffzeiger.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	195	Fläche: in m ²	5641	Länge in m:	285
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Relativ gut und naturnah ausgebildetes Ufergehölz zwischen Reiting und Matzing. In der Baumschicht überwiegen Esche, Erle, Eiche, Bergahorn und Vogelkirsche, die Strauchschicht wird meist von Holunder und Traubenkirsche gebildet. Im Unterwuchs trifft man auf Zittergras-Segge, Hohlzahn, Goldnessel und andere Frische- und Nährstoffzeiger.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	196	Fläche: in m ²	1651	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	197	Fläche: in m ²	4025	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	198	Fläche: in m ²	2621	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	199	Fläche: in m ²	406	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Feuchte Sukzessionsfläche in Hanglage direkt neben Straße südwestlich von Landersberg. Im Bestand befindet sich ein kleines nicht sichtbares (da völlig verwuchert), aber hörbares Rinnsal. Prägende Arten sind: Minze, Mädesüß, Pfeifengras, Blutweiderich, Waldbinse, Hohlzahn sowie einzelne Gehölze wie junge Eschen, Weiden und Weißdorn.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	200	Fläche: in m ²	6498	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Blüten- und Insektenreiche Fettwiese in Hanglage westlich von Landersberg. Häufigste Arten sind: Schafgarbe, Flockenblume, Rot- und Hornklee, Acker-Witwenblume, Herbst-Löwenzahn, Honig- und Straußgras.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	201	Fläche: in m ²	63770	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	202	Fläche: in m ²	1427	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	203	Fläche: in m ²	1827	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Kleiner feuchter Fleck in Hanglage bei Landersberg. Der Bestand war vermutlich einmal größer, da sich jetzt in diesem Bereich eine Quelfassung befindet. Häufigste Arten sind Honiggras, Kohl-Kratzdistel, Simse, Flockenblume, Blutwurz und Waldbinse.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	204	Fläche: in m ²	2753	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	205	Fläche: in m ²	6350	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	206	Fläche: in m ²	4211	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	207	Fläche: in m ²	23977	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	208	Fläche: in m ²	1735	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	209	Fläche: in m ²	183689	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	210	Fläche: in m ²	23522	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	211	Fläche: in m ²	21388	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	212	Fläche: in m ²	11228	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	213	Fläche: in m ²	4713	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	214	Fläche: in m ²	1302	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	215	Fläche: in m ²	1316	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	216	Fläche: in m ²	175	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Mit Holzzaun eingefasster Teich in Streuobstwiese in Linden. Die Ufer sind steil und gemauert, zum Teil aber mit Simsen, Farnen und Hochstauden überwuchert. Ufergehölze sind nur in Form von einzelnen Sträuchern vorhanden, dafür überwiegt Rohrkolben, der teilweise ins Wasser hineinwächst. Im Wasser tummeln sich viele kleine Fische.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	217	Fläche: in m ²	1472	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	218	Fläche: in m ²	1761	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	219	Fläche: in m ²	11249	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngeren Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Relativ große Sukzessionsfläche in leichter Hanglage südlich von Kriegen. Die Fläche befindet sich zwischen einem kleinen Waldstück und einer feuchten Extensivwiese und wird geprägt von Knäulgras und Schafgarbe. Beigemischt sind Bärenklau, Spitzwegerich, Rotklee und weiter unten Flockenblume und Straußgras. Der Bestand geht fließend in die angrenzende Feuchtwiese über.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	220	Fläche: in m ²	1639	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchte Extensivwiese im Unterhangbereich neben Bacherl südlich von Kriegen. Die Fläche grenzt an eine Brache an und wird dominiert von Seggen, Straußgras, Spitzwegerich, Blutwurz und Rasenschmiele.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	221	Fläche: in m ²	3125	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	222	Fläche: in m ²	2055	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	223	Fläche: in m ²	3432	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	224	Fläche: in m ²	719	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtwiese neben Bach und Straße in Enzenkirchen. Die von Blutweiderich geprägte Fläche macht irgendwie einen künstlichen Eindruck, da sie leicht eingesenkt ist und im Winter vermutlich geflutet und als Eislaufplatz (Flutlicht) verwendet wird. Neben dem Blutweiderich kommen auch Fingerkraut, Klee, Mädesüß und verschiedene Seggen vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	225	Fläche: in m ²	51587	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	226	Fläche: in m ²	4511	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	227	Fläche: in m ²	1840	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	228	Fläche: in m ²	22679	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	229	Fläche: in m ²	3357	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsfläche in leicht geneigtem Gelände zwischen einem Bacherl und einem Wald südöstlich von Straßwitraun an der Gemeindegrenze zu Raab. Der insektenreiche Bestand ist im Waldrandbereich deutlich trockener als in Bachnähe. Häufigste Pflanzen sind Brunelle, Margerite, Wolfstrapp, Herbst-Löwenzahn, Johanniskraut, Blutwurz, Glockenblume, Frauenmantel, Braunwurz, Simse, Rohr-Glanzgras und Himbeere. Auch die ersten juvenilen Gehölze wie Erle und Birke kommen bereits auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	230	Fläche: in m ²	115432	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	231	Fläche: in m ²	8497	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	232	Fläche: in m ²	3905	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	233	Fläche: in m ²	8378	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	234	Fläche: in m ²	6650	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	235	Fläche: in m ²	39488	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	236	Fläche: in m ²	114303	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	237	Fläche: in m ²	25507	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	238	Fläche: in m ²	3046	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	239	Fläche: in m ²	1241	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	240	Fläche: in m ²	1647	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	241	Fläche: in m ²	6583	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	242	Fläche: in m ²	1269	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	243	Fläche: in m ²	3284	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	244	Fläche: in m ²	1190	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	245	Fläche: in m ²	300	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	246	Fläche: in m ²	1397	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	247	Fläche: in m ²	741	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	248	Fläche: in m ²	835	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Kleiner Feuchtwiesenfleck in Hanglage neben einem feuchten Graben und einem kleinen Teich bei Putzing. Prägende Arten sind Waldbinse, verschiedene Seggen, Kohl-Kratzdistel und Blutweiderich. Laut Anrainer soll es hier vor der Errichtung einer Erdgasleitung auch Wollgras und Knabenkraut gegeben haben.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	249	Fläche: in m ²	1940	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	250	Fläche: in m ²	3084	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	251	Fläche: in m ²	3641	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	252	Fläche: in m ²	1393	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	253	Fläche: in m ²	934	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	254	Fläche: in m ²	1521	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	255	Fläche: in m ²	6923	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	256	Fläche: in m ²	4801	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	257	Fläche: in m ²	3911	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	258	Fläche: in m ²	4501	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	259	Fläche: in m ²	440	Länge in m:	47
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Das Ufergehölz eines Teiches in Adlberg ist geschlossen mit einer Baum- und Strauchschicht. In der Baumschicht kommen Birken und Pappeln vor, an Sträuchern sind Hasel, Eiche und Weide vorhanden. Der Unterwuchs besteht aus Schachtelhalm, Rohr-Glanzgras und Brombeere.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	260	Fläche: in m ²	2125	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	261	Fläche: in m ²	4017	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	262	Fläche: in m ²	5856	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	263	Fläche: in m ²	1979	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	264	Fläche: in m ²	406	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich südwestlich von Mühlwitraun an der Gemeindegrenze zu Sigharting. Die Ufer sind überwiegend steil und zum Teil mit Steinen, Platten und Mauerteilen befestigt. Lokal gibt es aber auch kleine Uferabbrüche. Das Wasser ist trüb mit einem grün schimmernden Film. Punktuell liegt ein Baum im Wasser. Ein sehr unterschiedlich entwickeltes Ufergehölz ist vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	265	Fläche: in m ²	9001	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	266	Fläche: in m ²	61202	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	267	Fläche: in m ²	504	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Das Feldgehölz in einem Geländeeinschnitt in Hanglage liegt südwestlich von Mühlwitraun. Der Bestand ist umgeben von einer Brache und einer Fettwiese. In der Baumschicht kommen Erle, Eiche, Esche und Vogelkirsche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche und Hasel. Der Unterwuchs besteht aus Brennessel, Knäulgras und Ziest. Lokal wurden große Steinbrocken im Bestand abgelagert.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	268	Fläche: in m ²	442	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Das Schwarzerlen-dominierte Feldgehölz liegt im oberen Bereich eines Geländeeinschnitts in Hanglage südwestlich von Mühlwitraun.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	269	Fläche: in m ²	10104	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	270	Fläche: in m ²	1491	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Kleine, von der Kohl-Kratzdistel dominierte Sukzessionsfläche in Waldrandlage neben Zufahrtsstraße zu Haus südöstlich von Mühlwitraun.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	271	Fläche: in m ²	2393	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	272	Fläche: in m ²	2756	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	273	Fläche: in m ²	1002	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	274	Fläche: in m ²	6414	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	275	Fläche: in m ²	3632	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	276	Fläche: in m ²	9900	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	277	Fläche: in m ²	202876	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	278	Fläche: in m ²	1050	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	279	Fläche: in m ²	331701	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	280	Fläche: in m ²	10127	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	281	Fläche: in m ²	470	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Rechteckiger Teich bei Jagern. Die Ufer sind steil mit natürlichen Abbruchsituationen. Das Wasser ist trüb und randlich stehen Holzpflocke im Wasser. Ein Ufergehölz ist nicht ausgebildet, nur an einer Seite stehen Fichten. Ein Abflussschacht ist vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	282	Fläche: in m ²	334	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleine Gehölzgruppe umgeben von Wiesen bei Jagern. Der Bestand stockt im Randbereich eines Teiches und besteht aus Birken, Pappeln und jungen Fichten. Im Unterwuchs dominieren Brennnesseln und Gräser. Lokal wurde Zweigmaterial abgelagert.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	283	Fläche: in m ²	507	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleiner Fichtenforst am Rande eines Teiches bei Jagern. Neben den Fichten trifft man im Unterwuchs auf Holunder, Brennnesseln und Giersch.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	284	Fläche: in m ²	343	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz mit Esche und Lärche in Hanglage hinter Haus und neben Weide in Jagern.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	285	Fläche: in m ²	3301	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	286	Fläche: in m ²	6399	Länge in m:	378
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Das Ufergehölz säumt ein kleines Bacherl in Katzenbach. Der mehrere Meter breite Bestand wird von der Esche dominiert, wobei Erle, Traubenkirsche und Eiche beigemischt sind. Im Unterwuchs wachsen Brennnessel, Nelkwurz, Kratzbeere und andere Frische- und Nährstoffzeiger. Angrenzend befindet sich eine Weide auf steiler Böschung und mehrere kleine künstlich angelegte Teiche (Gänse).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	287	Fläche: in m ²	6653	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	288	Fläche: in m ²	3409	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	289	Fläche: in m ²	6648	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	290	Fläche: in m ²	16103	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	291	Fläche: in m ²	188051	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	292	Fläche: in m ²	1860	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	293	Fläche: in m ²	3089	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	294	Fläche: in m ²	4659	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	295	Fläche: in m ²	6282	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	296	Fläche: in m ²	2049	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	297	Fläche: in m ²	2722	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	298	Fläche: in m ²	2203	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	299	Fläche: in m ²	2318	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	300	Fläche: in m ²	1311	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	301	Fläche: in m ²	3619	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	302	Fläche: in m ²	4482	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	303	Fläche: in m ²	6059	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	304	Fläche: in m ²	3177	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	305	Fläche: in m ²	1325	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0302 Großröhricht und Schilfröhricht				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	306	Fläche: in m ²	757	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	307	Fläche: in m ²	122	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ neu angelegter Teich mit künstlichem Zufluss und zwei Stegen im Nahbereich des Hackinger Bachs östlich von Mühlwitraun. Der gesamte Teich ist gärtnerisch gestaltet mit Uferbepflanzung bestehend aus Gehölzen, Schilf, Hochstauden und Schwertlilien. Weiters umgibt den Teich ein zwei bis drei Meter breiter Rasenstreifen, bevor eine Wiese und ein Ufergehölz (Hackinger Bach) angrenzen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	308	Fläche: in m ²	929	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	309	Fläche: in m ²	247	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleine Gehölzgruppe bestehend aus überwiegend mehrstämmigen Erlen südlich von Oberheitzing. Neben den Erlen sind auch einzelne Birken und Bergahorne beigemischt. Sträucher fehlen und die Krautschicht besteht aus Nelkwurz, Mädesüß und Brennnesseln. Randlich fließt ein kleines Bächel vorbei.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	310	Fläche: in m ²	3624	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	311	Fläche: in m ²	6013	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	312	Fläche: in m ²	8317	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	313	Fläche: in m ²	3897	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	314	Fläche: in m ²	3586	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	315	Fläche: in m ²	2365	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	316	Fläche: in m ²	7437	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	317	Fläche: in m ²	162	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0302 Großröhricht und Schilfröhricht				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	318	Fläche: in m ²	511	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	319	Fläche: in m ²	3396	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	320	Fläche: in m ²	2695	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	321	Fläche: in m ²	2044	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	322	Fläche: in m ²	3029	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	323	Fläche: in m ²	2770	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	324	Fläche: in m ²	3211	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	325	Fläche: in m ²	3785	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	326	Fläche: in m ²	1500	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	327	Fläche: in m ²	31135	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	328	Fläche: in m ²	126627	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	329	Fläche: in m ²	21210	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	330	Fläche: in m ²	995	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	331	Fläche: in m ²	324	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	332	Fläche: in m ²	233004	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	333	Fläche: in m ²	940	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer, ovaler Teich in Oberau. Die Ufer sind nicht befestigt und es wachsen randlich Gräser ins Wasser rein. Die Wasseroberfläche selbst ist stark besonnt und fast vollständig mit Wasserlinsen bedeckt. Zum Teil liegt auch Astwerk im Teich. Ufergehölz ist nur vereinzelt vorhanden, die Ufer sind eher mit Hochstauden und Beerensträuchern zugewachsen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	334	Fläche: in m ²	972	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	335	Fläche: in m ²	2125	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	336	Fläche: in m ²	2298	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	337	Fläche: in m ²	11072	Länge in m:	1122
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Edthammer Bachs an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Da sich das Gehölz großteils durch einen Fichten-dominierten Wald erstreckt ist das Gehölz meist nur sehr schmal entwickelt und schwer vom Wald abgrenzbar. Meist handelt es sich bei den Bäumen um Esche, Erle, Hainbuche und Hasel, die aufgrund des naturnahen Zustandes des Bachs immer wieder unterspült werden.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	338	Fläche: in m ²	4177	Länge in m:	368
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Edthammer Baches an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Da sich das Gehölz großteils durch einen Fichten-dominierten Wald erstreckt ist das Gehölz meist nur sehr schmal entwickelt und schwer vom Wald abgrenzbar. Meist handelt es sich bei den Bäumen um Esche, Erle, Hainbuche und Hasel, die aufgrund des naturnahen Zustandes des Bachs immer wieder unterspült werden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	339	Fläche: in m ²	18293	Länge in m:	975
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Mehrschichtiges Ufergehölz, das überwiegt aus Esche, Linde, Traubenkirsche, Faulbaum und Hasel aufgebaut ist. Im üppigen Unterwuchs finden sich Hexenkraut, Farne, Zwenke, Goldrute und Brombeeren.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	340	Fläche: in m ²	12084	Länge in m:	816
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Hackinger Bachs. Das Gehölz verläuft zu ca. einem Drittel im Freiland, die anderen zwei Drittel liegen am Waldrand oder im Wald. Vorherrschende Baumarten sind Esche, Erle und Pappel. Lokal befindet sich eine kleine Hütte mit Ausschank und Bierbänken sowie ein Wasserbecken im Bestand.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	341	Fläche: in m ²	10965	Länge in m:	623
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Oberster Abschnitt des Ufergehölzes des Hackinger Baches. Das Gehölz erstreckt sich großteils durch einen Wald, nur das unterste Spitzerl liegt im Freiland.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	342	Fläche: in m ²	349187	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	343	Fläche: in m ²	10775	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Extensive und blütenreiche Weide in Hanglage in Adlberg. Häufigste Arten sind Wiesenpippau, Flockenblume, Schafgarbe, Frauenmantel, Spitzwegerich, Betonie, Herbst-Löwenzahn, Labkraut, Wilde Karotte, Pfeifengras und Glatthafer				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	344	Fläche: in m ²	27723	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	345	Fläche: in m ²	149693	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	346	Fläche: in m ²	64991	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	347	Fläche: in m ²	5894	Länge in m:	338
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Kenadinger Bachs. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland, nur lokal grenzt eine Waldzunge direkt an. Im oberen Bereich ist der Saum deutlich älter und breiter entwickelt, im unteren Bereich ist es etwas lückig, wobei in den Lücken Hochstauden vorherrschen. An Baumarten überwiegen Esche, Traubenkirsche, Eiche und Erle, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Pfaffenhütchen, Faulbaum, Holunder, Hasel und Kreuzdorn. Der Unterwuchs besteht aus Gräsern, Farnen, Krautigen und Beerensträuchern.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	348	Fläche: in m ²	13719	Länge in m:	647
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Edthammer Bachs größtenteils an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz verläuft überwiegend in einem ausgedehnten Fichten-dominierten Wald bzw. an dessen Rand und ist lokal kaum vom angrenzenden Bestand zu unterscheiden. In der Baumschicht sind Buche, Erle, Esche und Fichte häufig, im Unterwuchs überwiegen Nässe- und Frischezeiger, die zum Teil das Bacherl überwuchern.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	349	Fläche: in m ²	17811	Länge in m:	1273
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Edthammer Bachs größtenteils an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz verläuft überwiegend in einem ausgedehnten Fichten-dominierten Wald bzw. an dessen Rand und ist lokal kaum vom angrenzenden Bestand zu unterscheiden. In der Baumschicht sind Buche, Erle, Esche und Fichte häufig, im Unterwuchs überwiegen Nässe- und Frischezeiger, die zum Teil das Bacherl überwuchern.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	350	Fläche: in m ²	3193	Länge in m:	336
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs an der Gemeindegrenze zu Diersbach. Das Gehölz verläuft überwiegend im Freiland und ist auch an beiden Uferseiten mehr oder weniger breit entwickelt. Es ist überwiegend geschlossen und artenreich ausgebildet. In der Baumschicht findet man vor allem Erle, Esche, Birke und Eiche, in der Strauchschicht kommen Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weiden vor. Der Unterwuchs ist meist üppig mit Frische- und Nährstoffzeigern.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	351	Fläche: in m ²	773	Länge in m:	83
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs an der Gemeindegrenze zu Diersbach. Das Gehölz verläuft überwiegend im Freiland und ist auch an beiden Uferseiten mehr oder weniger breit entwickelt. Es ist überwiegend geschlossen und artenreich ausgebildet. In der Baumschicht findet man vor allem Erle, Esche, Birke und Eiche, in der Strauchschicht kommen Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weiden vor. Der Unterwuchs ist meist üppig mit Frische- und Nährstoffzeigern.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	352	Fläche: in m ²	11216	Länge in m:	676
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Hackinger Bachs. Das Gehölz besteht aus mehreren Teilflächen, die meist durch Straßen getrennt sind. Es verläuft überwiegend im Freiland nur lokal schließen größere Waldflächen an. Meist ist es beidufzig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Holzzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	353	Fläche: in m ²	659	Länge in m:	55
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Hackinger Bachs. Das Gehölz besteht aus mehreren Teilflächen, die meist durch Straßen getrennt sind. Es verläuft überwiegend im Freiland nur lokal schließen größere Waldflächen an. Meist ist es beidufzig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Holzzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer: **354** Fläche: in m² **2151** Länge in m: **107**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Hackinger Bachs. Das Gehölz besteht aus mehreren Teilflächen, die meist durch Straßen getrennt sind. Es verläuft überwiegend im Freiland nur lokal schließen größere Waldflächen an. Meist ist es beidufriig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Holzzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **355** Fläche: in m² **3194** Länge in m: **234**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Hackinger Bachs. Das Gehölz besteht aus mehreren Teilflächen, die meist durch Straßen getrennt sind. Es verläuft überwiegend im Freiland nur lokal schließen größere Waldflächen an. Meist ist es beidufriig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Holzzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **356** Fläche: in m² **2362** Länge in m: **176**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Hackinger Bachs. Das Gehölz besteht aus mehreren Teilflächen, die meist durch Straßen getrennt sind. Es verläuft überwiegend im Freiland nur lokal schließen größere Waldflächen an. Meist ist es beidufriig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Holzzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **357** Fläche: in m² **5894** Länge in m: **429**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Hackinger Bachs. Das Gehölz besteht aus mehreren Teilflächen, die meist durch Straßen getrennt sind. Es verläuft überwiegend im Freiland nur lokal schließen größere Waldflächen an. Meist ist es beidufriig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Holzzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **358** Fläche: in m² **19049** Länge in m: **1002**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Hackinger Bachs. Das Gehölz besteht aus mehreren Teilflächen, die meist durch Straßen getrennt sind. Es verläuft überwiegend im Freiland nur lokal schließen größere Waldflächen an. Meist ist es beidufriig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Holzzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **359** Fläche: in m² **21584** Länge in m: **1194**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines Zubringers des Hackinger Bachs. Das Gehölz ist meist gut und beidufriig entwickelt und verläuft überwiegend im Freiland. Erst im oberen Bereich schließt direkt eine größere Waldfläche an. Erle, Esche, Eiche, Vogelkirsche und lokal Fichte prägen die Baumschicht, in der Strauchschicht überwiegen Hasel und Traubenkirsche. Im Unterwuchs kommen vor allem Frischezeiger vor.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **360** Fläche: in m² **1927** Länge in m: **156**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines Zubringers des Hackinger Bachs. Das Gehölz ist meist gut und beidufriig entwickelt und verläuft überwiegend im Freiland. Erst im oberen Bereich schließt direkt eine größere Waldfläche an. Erle, Esche, Eiche, Vogelkirsche und lokal Fichte prägen die Baumschicht, in der Strauchschicht überwiegen Hasel und Traubenkirsche. Im Unterwuchs kommen vor allem Frischezeiger vor.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **361** Fläche: in m² **13303** Länge in m: **821**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Kenadinger Bachs. Das Gehölz ist gut und beidufrig ausgebildet und verläuft ausschließlich im Freiland. Häufigste Baumarten sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn und Birke, in der Strauchschicht kommen vor allem Hasel und Holunder vor. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern (Giersch, Nelkwurz, etc.).

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **362** Fläche: in m² **4943** Länge in m: **352**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Kenadinger Bachs. Das Gehölz ist gut und beidufrig ausgebildet und verläuft ausschließlich im Freiland. Häufigste Baumarten sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn und Birke, in der Strauchschicht kommen vor allem Hasel und Holunder vor. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern (Giersch, Nelkwurz, etc.).

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **363** Fläche: in m² **7587** Länge in m: **507**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Kenadinger Bachs. Das Gehölz ist gut und beidufrig ausgebildet und verläuft ausschließlich im Freiland. Häufigste Baumarten sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn und Birke, in der Strauchschicht kommen vor allem Hasel und Holunder vor. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern (Giersch, Nelkwurz, etc.).

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **364** Fläche: in m² **18947** Länge in m: **1167**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines Zubringers des Hackinger Bachs. Das Gehölz verläuft zuerst im Freiland, dann am Waldrand und schließlich im Wald. Es ist überwiegend beidufrig entwickelt, wobei es im Wald deutlich schmaler wird. Vorherrschende Baumarten sind Esche, Erle und Eiche, der Unterwuchs besteht aus Frischezeigern.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **365** Fläche: in m² **1437** Länge in m: **119**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines Zubringers des Hackinger Bachs. Das Gehölz verläuft im Wald und ist hier auch deutlich schmaler entwickelt. Vorherrschende Baumarten sind Esche, Erle und Eiche, der Unterwuchs besteht aus Frischezeigern.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **366** Fläche: in m² **1635** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **367** Fläche: in m² **1538** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **368** Fläche: in m² **1300** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **369** Fläche: in m² **257** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0401 Stehendes Gewässer**

Charakteristik: Intensiv genutzte Fischteiche in Bachnähe, mit verrohrten Zu- und Abflüssen. Die Ufer sind einheitlich und steil ausgebildet, in Teilbereichen mit Blockwurf bzw. mit Mauer gesichert. Der angrenzende Wiesenstreifen ist gemäht und mit einzelnen Laubgehölzen ausgestattet.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer:	370	Fläche: in m ²	2212	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Intensiv genutzte Fischeiche in Bachnähe, mit verrohrten Zu- und Abflüssen. Die Ufer sind einheitlich und steil ausgebildet, in Teilbereichen mit Blockwurf bzw. mit Mauer gesichert. Der angrenzende Wiesenstreifen ist gemäht und mit einzelnen Laubgehölzen ausgestattet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	371	Fläche: in m ²	451	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Intensiv genutzte Fischeiche Hofnähe, zwischen Waldrand und Obstbaumwiese gelegen. Die Ufer sind einheitlich und steil ausgebildet. Zugang nicht möglich.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	372	Fläche: in m ²	1169	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Intensiv genutzte Fischeiche in Bachnähe, mit verrohrten Zu- und Abflüssen. Die Ufer sind einheitlich und steil ausgebildet, in Teilbereichen mit Blockwurf bzw. mit Mauer gesichert. Der angrenzende Wiesenstreifen ist gemäht und mit einzelnen Laubgehölzen ausgestattet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	373	Fläche: in m ²	29584	Länge in m:	1463
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Der stangen- bis baumholzstarke Bestand ist von Eschen, Traubenkirschen, Erlen und Haseln aufgebaut. Lokal finden sich auch Birke und Pappeln. In der Krautschicht finden sich Farne, Nelkenwurz, Rasenschmiele und Brombeere.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	374	Fläche: in m ²	1063	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	375	Fläche: in m ²	3327	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	376	Fläche: in m ²	464	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	377	Fläche: in m ²	178	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich in Hofnähe, vermutlich als Löschteich in Funktion. Ufer steil und ungeliedert, in Teilbereichen ist eine Gehölz mit Eschen und Erlen ausgebildet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	378	Fläche: in m ²	542	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich in Siedlungsnähe (Adlberg) mit steiler Uferböschung und einem randlichen Ufergehölz aus Erlen und Robinien. Vermutlich in Funktion als Löschteich angelegt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	379	Fläche: in m ²	13224	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	380	Fläche: in m ²	539	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz in Hanglage in Adlberg. Der nahe einem Gehöft gelegene Bestand besteht in der Baumschicht aus Esche, Eiche, Hainbuche und Linde. In der Strauchschicht kommt vorwiegend randlich Weißdorn, Brombeere, Holunder und Traubenkirsche vor. Die Krautschicht ist vor allem im Bestand schütter bis fehlend mit Stink-Storchschnabel, Brennnessel und Hain-Rispengras.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	381	Fläche: in m ²	537	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz in Hanglage in Adlberg. Der nahe einem Gehöft gelegene Bestand besteht in der Baumschicht aus Esche, Eiche, Hainbuche und Linde. In der Strauchschicht kommt vorwiegend randlich Weißdorn, Brombeere, Holunder und Traubenkirsche vor. Die Krautschicht ist vor allem im Bestand schütter bis fehlend mit Stink-Storchschnabel, Brennnessel und Hain-Rispengras.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	382	Fläche: in m ²	139390	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	383	Fläche: in m ²	3234	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	384	Fläche: in m ²	2584	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	385	Fläche: in m ²	4034	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	386	Fläche: in m ²	346	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich, am Waldrand gelegen. Die Ufer sind steil und mit Holzpflocken befestigt. Im Uferbereich befinden sich einzelne Gehölze (Weide, Birke) und ein kleiner Steg. Uferhochstauden und Gräser sind nur gering gepflegt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	387	Fläche: in m ²	27803	Länge in m:	864
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Das Begleitgehölz ist von Eschen, Traubenkirschen, Erlen und Haseln aufgebaut. Lokal finden sich auch Birke und Pappeln. In der Krautschicht finden sich Farne, Nelkenwurz, Rasenschmiele und Brombeere.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	501	Fläche: in m ²		Länge in m:	124
Bestandestyp:	0203 Heckenzug				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	502	Fläche: in m ²		Länge in m:	78
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Teichs in Kenading. Das Gehölz ist lückig mit vorwiegend strauchhohen Schwarzerlen. Nur an einer Seite sind auch ältere Eschen vorhanden. In den Lücken breiten sich Brennnessel, Kohl-Kratzdistel, Blutweiderich, etc. aus.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	503	Fläche: in m ²	Länge in m:	222
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zwei kleine wasserführende Gräben in ausgedehnter Wiesenlandschaft südwestlich von Kenading. Die Gerinne sind maximal 0,5 m breit und zum Teil offen, zum Teil aber auch verrohrt. Die Ufer sind steil und stellenweise mit Gräsern und Hochstauden bewachsen. In den Gräben selbst wuchert punktuell die Bachbunze. Vermutlich werden die Gräben regelmäßig nachgezogen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	504	Fläche: in m ²	Länge in m:	370
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Kenadinger Bachs. Kleines naturnahes Bacherl mit leicht gewundenem Verlauf, das zum Teil relativ tief eingeschnitten ist. Ufer und Sohle (kiesig bis schottrig) sind natürlich und lokal sind auch kleine Abtreppungen vorhanden. Großteils wird das Bacherl von einem Ufergehölz gesäumt.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	505	Fläche: in m ²	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	506	Fläche: in m ²	Länge in m:	124
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	507	Fläche: in m ²	Länge in m:	85
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	508	Fläche: in m ²	Länge in m:	220
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	509	Fläche: in m ²	Länge in m:	117
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	510	Fläche: in m ²	Länge in m:	115
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	511	Fläche: in m ²	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	512	Fläche: in m ²	Länge in m:	102
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	513	Fläche: in m ²	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	514	Fläche: in m ²	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	515	Fläche: in m ²	Länge in m:	55
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	516	Fläche: in m ²	Länge in m:	84
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	517	Fläche: in m ²	Länge in m:	69
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	518	Fläche: in m ²	Länge in m:	33
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	519	Fläche: in m ²	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	520	Fläche: in m ²	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	521	Fläche: in m ²	Länge in m:	34
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	522	Fläche: in m ²	Länge in m:	48
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	523	Fläche: in m ²	Länge in m:	35
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	524	Fläche: in m ²	Länge in m:	33
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	525	Fläche: in m ²	Länge in m:	117
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	526	Fläche: in m ²	Länge in m:	90
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	527	Fläche: in m ²	Länge in m:	49
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	528	Fläche: in m ²	Länge in m:	127
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	529	Fläche: in m ²	Länge in m:	121
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	530	Fläche: in m ²	Länge in m:	114
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	531	Fläche: in m ²	Länge in m:	47
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	532	Fläche: in m ²	Länge in m:	30
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	533	Fläche: in m ²	Länge in m:	76
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	534	Fläche: in m ²	Länge in m:	189
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Schmaler Ufergehölzabschnitt des Kenadinger Bachs an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz verläuft direkt neben der Straße und besteht aus Esche, Erle, Ahorn und Traubenkirsche sowie verschiedenen Frischezeigern im Unterwuchs.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	535	Fläche: in m ²	Länge in m:	41
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	536	Fläche: in m ²	Länge in m:	45
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	537	Fläche: in m ²	Länge in m:	787
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleiner Zubringer des Edthammer Bachs östlich von Weidling. Das Bacherl verläuft durch einen Fichten-dominierten Wald und ist relativ naturnah mit zum Teil größeren Felsblöcken am Ufer. Auch die Sohle ist natürlich und es sind immer wieder Abtreppungen und Unterspülungen vorhanden.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	538	Fläche: in m ²	Länge in m:	80
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Teichs westlich von Gotthalm. Das Gehölz ist äußerst lückig entwickelt und umgibt nicht den gesamten Teich. Bei den Bäumen und Sträuchern handelt es sich um eher jüngere Exemplare von Birke, Lärche und Blaufichte (vermutlich großteils gepflanzt). Zwischen den Gehölzen dominieren verschiedene Gräser und Seggen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	539	Fläche: in m ²	Länge in m:	118
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz von zwei nebeneinander liegenden Teichen westlich von Gotthalm. Das Gehölz umgibt die Teiche nicht vollständig und schließt an ein größeres Fichten-dominiertes Waldstück an. Aufgebaut wird es von Birke, Lärche, Fichte, Eiche und Hasel. Im Unterwuchs und auf den Uferböschungen wuchern Beeresträucher sowie verschiedene Gräser und Farne.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	540	Fläche: in m ²	Länge in m:	102
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Teichs westlich von Gotthalm. Das Gehölz ist äußerst lückig entwickelt und umgibt nicht den gesamten Teich. Bei den Bäumen und Sträuchern handelt es sich um eher jüngere Exemplare von Birke, Lärche und Blaufichte (vermutlich großteils gepflanzt). Zwischen den Gehölzen dominieren verschiedene Gräser und Seggen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	541	Fläche: in m ²	Länge in m:	31
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	542	Fläche: in m ²	Länge in m:	77
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Teichs südlich von Gotthalm. Das Gehölz umgibt den Teich nur auf einer Seite und besteht aus Schwarzerlen, Weiden, Brombeeren sowie verschiedenen Stauden und Gräsern. Das Gehölz stockt auf einer mäßig bis steilen Uferböschung und geht anschließend in einen Laubholz-dominierten Wald über.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	543	Fläche: in m ²	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	544	Fläche: in m ²	Länge in m:	146
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:	Neu angelegte Hecke im Anschluss an eine bereits bestehende Ältere nordöstlich von Oberau. Der eingezäunte Bestand (Zaun jedoch zum Teil kaputt) stockt auf einer ehemaligen Wiese und besteht aus Birke, Ahorn, Weide, Eiche, Esche, Weißdorn, Heckenkirsche, Rose, Holunder und Himbeere.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	545	Fläche: in m ²	Länge in m:	61
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	546	Fläche: in m ²	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	547	Fläche: in m ²	Länge in m:	48
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	548	Fläche: in m ²	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	549	Fläche: in m ²	Länge in m:	45
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	550	Fläche: in m ²	Länge in m:	118
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	551	Fläche: in m ²	Länge in m:	73
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	552	Fläche: in m ²	Länge in m:	85
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	553	Fläche: in m ²	Länge in m:	33
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	554	Fläche: in m ²	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	555	Fläche: in m ²	Länge in m:	127
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	556	Fläche: in m ²	Länge in m:	39
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	557	Fläche: in m ²	Länge in m:	88
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	558	Fläche: in m ²	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	559	Fläche: in m ²	Länge in m:	42
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	560	Fläche: in m ²	Länge in m:	395
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleines Bacherl inmitten von landwirtschaftlichen Nutzflächen südöstlich von Matzing. Das begradigte Gerinne verläuft parallel zum Leitenbach und mündet in einen seiner Zubringer. Die Ufer sind befestigt und die Sohle ist nicht erkennbar, da sie mit Bachbunge, Weidenröschen, Rohr-Glanzgras, Blutweiderich und Schwaden zugewachsen ist.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	561	Fläche: in m ²	Länge in m:	68
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	562	Fläche: in m ²	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	563	Fläche: in m ²	Länge in m:	3236
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Der Leitenbach fließt im oberen Abschnitt durch einen Fichten-dominierten Wald, bevor er durch landwirtschaftliche Intensivflächen fließt. Vor allem im Freiland wurde er begradigt. Die Ufer sind überwiegend steil und befestigt, die Sohle aber ist natürlich. Das Wasser plätschert ruhig dahin und lokal sind Fische und Libellen zu beobachten. Ein Ufergehölz oder Uferhochstauden sind im Freiland nur punktuell vorhanden, da die Nutzung meist bis an den Gewässerrand reicht. Immer wieder münden Rohre ein, die vermutlich jede Menge Nährstoffe in den Bach einbringen. Im Waldabschnitt ist der Bach etwas natürlicher ausgeprägt und auch ein schmaler Ufersaum ist entwickelt.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	564	Fläche: in m ²	Länge in m:	219
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Leitenbachs östlich von Reiting. Das Gehölz weist stellenweise Lücken auf (hier Jungwuchs und Hochstauden) und wird von der Erle dominiert, wobei auch Pappeln beigemischt sind. Im Unterwuchs trifft man auf Himbeeren, Mädesüß, Knäulgras und Zittergras-Segge. Punktuell sind ältere Bäume umgestürzt.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	565	Fläche: in m ²	Länge in m:	1712
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Leitenbachs östlich von Reiting. Der Bach verläuft größtenteils im Freiland und wird nur stellenweise von einem Ufergehölz gesäumt. Die Ufer sind im Freiland meist steil und befestigt, wobei die Befestigung lokal überwachsen wurde. Die Sohle ist natürlich und besteht aus lehmigem bis kiesigem Material. Im Bereich der Ufergehölze ist das Bacherl deutlich besser entwickelt mit naturnahen Ufern, Unterspülungen und auch kleinen Abtreppungen. Punktuell liegt Astwerk im Bachbett.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	566	Fläche: in m ²	Länge in m:	26
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	567	Fläche: in m ²	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	568	Fläche: in m ²	Länge in m:	64
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	569	Fläche: in m ²	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	570	Fläche: in m ²	Länge in m:	161
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	571	Fläche: in m ²	Länge in m:	95
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	572	Fläche: in m ²	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	573	Fläche: in m ²	Länge in m:	51
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	574	Fläche: in m ²	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Teichs südlich von Kriegen. Das Gehölz umgibt den Teich nicht vollständig, da auch direkt ein Laubwald angrenzt. Prägende Baumarten sind Esche, Erle und Birke sowie lokal auch Fichte. Das Ufer ist mit Farnen, Gräsern und Seggen bewachsen.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	575	Fläche: in m ²	Länge in m:	87
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	576	Fläche: in m ²	Länge in m:	86
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	577	Fläche: in m ²	Länge in m:	134
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	578	Fläche: in m ²	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	579	Fläche: in m ²	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	580	Fläche: in m ²	Länge in m:	345
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Oberer Abschnitt des Ufergehölzes eines Zubringers des Hackinger Bachs. Das Gehölz ist schmal und lückig und nur selten beidufsig entwickelt. Dominant ist die Erle, wobei auch einzelne Eichen und Weiden vorkommen. In den Lücken wachsen Gräser und Hochstauden. Das Gehölz wird von Wiesen und Weiden umgeben.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	581	Fläche: in m ²	Länge in m:	2255
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Hackinger Bachs. Der Bach ist in der oberen Hälfte relativ naturnah mit unterschiedlichen, nicht befestigten Ufern. Auch die Sohle ist natürlich mit kiesigem bis schottrigem Material. Lokal liegen größere Felsstücke im Bachbett und es sind auch kleine Abtreppungen und Stillwasserzonen vorhanden. Punktuell wird Wasser für einen Teich ausgeleitet. Weiter bachabwärts fließt der Bach durch das Siedlungsgebiet von Enzenkirchen und Freiland. Hier sind sowohl die Ufer als auch die Sohle zum Teil mit Steinplatten befestigt. Die Nutzung erfolgt zwar nur teilweise bis zum Gewässerrand, dennoch ist weitgehend kein Ufergehölzsaum vorhanden. Hochstauden und Schilf treten kurz vor der Einmündung in den Hackinger Bach in Erscheinung. Hier fühlt sich auch die Bismarckeiche sichtlich wohl.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	582	Fläche: in m ²	Länge in m:	1358
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Naturnahes Bacherl südwestlich von Götting. Die Ufer sind überwiegend steil und nicht befestigt. Die Sohle ist zum Teil kiesig, meist aber schottrig. Randlich liegen vereinzelt größere Steine herum. Abtreppungen, Treibsel und Unterspülungen sind vorhanden. Das Bacherl fließt im oberen Bereich am Rande eines Fichten-dominierten Waldes, später durch ein gut ausgebildetes Ufergehölz im Freiland.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	583	Fläche: in m ²	Länge in m:	26
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleiner länglicher und eingezäunter Teich in Adlberg, der fast völlig mit Wasserlinsen bedeckt ist.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	584	Fläche: in m ²	Länge in m:	88
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Teichs an der Gemeindegrenze zu Sigharting. Das Gehölz ist zum Teil geschlossen, zum Teil aber auch lückig bis fehlend. In der Baumschicht kommen Erle, Lärche, Esche und Birke vor, in der Strauchschicht Hasel, junge Eschen und Himbeere. Die Krautschicht wird von Brennnessel, Weidenröschen und anderen gebildet.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	585	Fläche: in m ²	Länge in m:	219
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	586	Fläche: in m ²	Länge in m:	117
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	587	Fläche: in m ²	Länge in m:	349
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleines Bacherl mit steilen, naturnahen Ufern in einem breiten Ufergehölz in Katzenbach. Die Sohle ist natürlich mit lehmigen und kiesigen Abschnitten. Nach dem Ufergehölz ist der Bach vermutlich verrohrt, weil er nicht mehr sichtbar ist.			
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	588	Fläche: in m ²	Länge in m:	259
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	589	Fläche: in m ²	Länge in m:	70
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	590	Fläche: in m ²	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	591	Fläche: in m ²	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	592	Fläche: in m ²	Länge in m:	190
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleiner Wiesenbach in Oberheitzing, der zum Teil verrohrt ist. Ein Ufergehölz ist nicht vorhanden (Ausnahme eine kleine Gebüschgruppe), dafür einige Hochstauden wie z.B. Blutweiderich. Das Bacherl mündet schließlich in den Hackinger Bach.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	593	Fläche: in m ²	Länge in m:	122
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	594	Fläche: in m ²	Länge in m:	231
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Hackinger Bachs in Kreilheitzing. Das Gehölz ist geschlossen bis lückig mit Erlen, Weiden und Traubenkirschen. In den Lücken kommen Hochstauden, Gräser und Wilder Hopfen vor. Angrenzend befinden sich Wiesen und Äcker. Weiter bachaufwärts wird das Gehölz breiter und älter.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	595	Fläche: in m ²	Länge in m:	499
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz des Hackinger Bachs südwestlich von Enzenkirchen. Das Gehölz ist in diesem Bereich eher schmal entwickelt und grenzt überwiegend an intensiv genutzte Flächen an. Die Bäume wie vor allem Erle, aber auch vereinzelt Esche und Traubenkirsche sind eher jünger und auch Sträucher wie Holunder und Pfaffenhütchen treten sporadisch auf. Im Unterwuchs dominieren verschiedene Hochstauden und Gräser, wobei die Nutzung meist knapp heranreicht.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	596	Fläche: in m ²	Länge in m:	151
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	597	Fläche: in m ²	Länge in m:	18
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	598	Fläche: in m ²	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	599	Fläche: in m ²	Länge in m:	89
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	600	Fläche: in m ²	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	601	Fläche: in m ²	Länge in m:	1746
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Relativ naturnaher Bach mit 1 bis 1,5 m Breite und natürlich gewundenem Verlauf. Die Sohle ist überwiegend kiesig bis schottrig, die Breiten schwanken stark, die Ufer sind wechselhaft und unbefestigt.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	602	Fläche: in m ²	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	603	Fläche: in m ²	Länge in m:	99
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	604	Fläche: in m ²	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	605	Fläche: in m ²	Länge in m:	81
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	606	Fläche: in m ²	Länge in m:	129
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	607	Fläche: in m ²	Länge in m:	1463
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Edthammer Bach an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Sehr naturnaher Bach mit natürlichen Ufern und Sohle. Meist liegen große Felsblöcke im Gewässerbett, die mit Moosen überzogen sind. Kleine Abstürze, Kolke, Stillwasserzonen sowie Treibsel und Unterspülungen sind sehr häufig. Der leicht gewunden verlaufende Edthammer Bach fließt überwiegend durch einen Fichten-dominierten Wald und mündet schließlich in den Kenadinger Bach.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	608	Fläche: in m ²	Länge in m:	1244
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Hackinger Bachs bei Straßwitraun. Der Bach ist zu ca. 80 % verrohrt und verläuft durch intensiv genutztes Grünland. Nur das erste und das letzte Teilstück verlaufen oberirdisch, sind aber begründet und ohne Ufergehölz. Einzig der Bereich an der Gemeindegrenze ist mit verschiedenen Stauden und Gräsern gesäumt.			
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	609	Fläche: in m ²	Länge in m:	94
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz des Hackinger Bachs südwestlich von Enzenkirchen. Kurzes lückiges Gehölz mit jungen Schwarzerlen und kaum Unterwuchs, da die Nutzung bis an den Gewässerrand heranreicht.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	610	Fläche: in m ²	Länge in m:	1225
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Hackinger Bachs östlich von Enzenkirchen. Naturnaher Bach, der anfangs relativ klein ist und durch Freiland fließt. Später mündet er in ein Waldstück ein und wird ab hier auch deutlich breiter. Die Ufer sind steil und kaum befestigt und auch die Sohle ist natürlich. Punktuell speist er ein kleines Wasserbecken, in dem vermutlich Fische gehalten werden. Sporadisch fallen Felsbrocken und Treibgut im Bachbett auf.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	611	Fläche: in m ²	Länge in m:	154
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz des Hackinger Bachs am Rande von Enzenkirchen. Das Gehölz besteht aus drei voneinander getrennten Teilstücken, die jedoch sehr ähnlich aufgebaut sind. In der Baumschicht überwiegen Erle, Esche und Traubenkirsche, in der Strauchschicht Holunder und im Unterwuchs verschiedene Frische- und Nährstoffzeiger.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	612	Fläche: in m ²	Länge in m:	26
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz des Hackinger Bachs am Rande von Enzenkirchen. In der Baumschicht überwiegen Erle, Esche und Traubenkirsche, in der Strauchschicht Holunder und im Unterwuchs verschiedene Frische- und Nährstoffzeiger.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	613	Fläche: in m ²	Länge in m:	1485
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Hackinger Bachs östlich von Kreilheitzing. Der Bach fließt im Oberlauf durch einen Fichten-dominierten Wald, im unteren Bereich durch Freiland. Die sehr steilen Ufer sind lokal mit Blockwurf befestigt, die Sohle ist aber meist natürlich. Der Verlauf ist eher gestreckt bis leicht gewunden und das Wasser fließt langsam dahin.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	614	Fläche: in m ²	Länge in m:	204
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Schmales Ufergehölz entlang einer Ausleitung des Kenadinger Bachs direkt neben einer Straße. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Eiche vor, in der Strauchschicht Hasel und Holunder, im Unterwuchs Frische- und Nährstoffzeiger.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	615	Fläche: in m ²	Länge in m:	1863
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Edthammer Bachs an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Kleines naturnahes Waldbacherl mit relativ wechselhaften natürlichen Ufern und einer natürlichen Sohle. Zum Teil liegen auch größere Steine im Bachbett, wodurch es auch zu kleinen Abstürzen kommt. Die Wasserführung ist eher gering und lokal wachsen auch Schachtelhalme, Gräser und Kräuter im Wasser.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	616	Fläche: in m ²	Länge in m:	963
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zwei Zubringer des Hackinger Bachs nördlich von Schwarzenberg. Die Bacherl fließen relativ naturnah durch einen Fichten-dominierten Wald. Die Ufer sind steil und felsig und mit Farnen und Sauerklee bewachsen. Die Sohle ist kiesig mit Felsbrocken. Abtreppungen, Unterspülungen, Kolke und Treibsel sind vorhanden. Der Verlauf ist gestreckt bis leicht gewunden.			
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	617	Fläche: in m ²	Länge in m:	5562
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Hackinger Bach zwischen Schwarzenberg (Ursprung) und Angsüß (Mündung in den Pfudabach). Der Bach entspringt in einem Fichten-dominierten Wald und fließt anschließend überwiegend durch Freiland, wobei er immer wieder von unterschiedlich ausgebildeten Ufergehölzen gesäumt wird. Lokal ist der Bach verrohrt, lokal begradigt und stellenweise ist der Verlauf aber auch relativ naturnah mit leichten Windungen und Schlingen. Die Ufer sind mäßig bis steil und abschnittsweise mit Blockwurf befestigt. Punktuell sind auch kleine Abbrüche und Unterspülungen erkennbar. Die Sohle ist überwiegend natürlich mit lehmigen bis schottrigen Abschnitten und sporadisch auch kleinen Sandbänken.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	618	Fläche: in m ²	Länge in m:	2160
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kenadinger Bach von der Gemeindegrenze zu Kopfing bis zur Mündung in den Pfudabach westlich von Kenading. Die Ufer sind überwiegend steil und naturnah, allerdings im Bereich von Brücken und im Siedlungsgebiet sind sie mit Blockwurf befestigt. Die Sohle ist schottrig und punktuell gibt es kleine Sandbänke. Der überwiegend durch Freiland verlaufende Bach ist leicht geschwungen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	701	Fläche: in m ²	5	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	702	Fläche: in m ²	5	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	703	Fläche: in m ²	5	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	704	Fläche: in m ²	40	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleiner ca. 5 qm großer Teich im Grünland nordwestlich von Putzing. Der Teich ist eingezäunt und liegt in leichter Hanglage. Die Wasserfläche ist fast zur Gänze zugewachsen (Schwaden und Vergißmeinnicht) oder mit Wasserlinsen bedeckt. Ufergehölze gibt es bis auf eine Esche und eine Eberesche keine. Am Ufer wuchern Himbeeren und Simsen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	705	Fläche: in m ²	40	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleiner Teich in Waldrandlage nördlich von Weidling. Der Teich weist sowohl einen Zufluss (über ein Drainagerohr) als auch einen Überlauf auf. Die Ufer sind steil und naturnah. Im 0,5 m tiefen Gewässer befinden sich Wasserlinsen und zwei Felsblöcke. Das Ufergehölz besteht aus einzelnen Eschen, Vogelkirschen und Holunder.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	706	Fläche: in m ²	40	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleiner Teich, der eigentlich ein aufgestauter Bach mit Damm ist in Waldrandlage östlich von Weidling. Die Ufer sind steil und naturnah. Die Wassertiefe beträgt maximal 1,5 m und ein Überlauf ist vorhanden. Das Ufergehölz besteht aus einzelnen Eschen und Erlen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	707	Fläche: in m ²	40	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer			
Charakteristik:	Lage im geschlossenen Wald			
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	708	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Lage im geschlossenen Wald				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	709	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei kleine hintereinander liegende Fischteiche nordöstlich von Reiting. Die Teiche sind eingezäunt und liegen im Nahbereich eines Bachs. Die Ufer sind mit Holz befestigt. Ein Zu- und ein Abfluss sind vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	710	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei kleine hintereinander liegende Fischteiche nordöstlich von Reiting. Die Teiche sind eingezäunt und liegen im Nahbereich eines Bachs. Die Ufer sind mit Holz befestigt. Ein Zu- und ein Abfluss sind vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	711	Fläche: in m ²	5	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	712	Fläche: in m ²	5	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	713	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner rechteckiger Teich in Oberleiten. Der Teich ist eingezäunt und die Ufer sind betoniert. Randlich stehen einzelne Weidensträucher und direkt angrenzend befindet sich ein Garten.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	714	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei Teiche auf Privatgrundstück westlich von Matzing. Das Grundstück mit den Teichen liegt mitten im landwirtschaftlichen Nutzgebiet und wird lokal von einer Hecke gesäumt. In den Teichen schwimmen Fische und Wasserlinsen. Die Ufer sind steil und zum Teil befestigt. Der Uferbereich ist gärtnerisch gestaltet (Rohrkolben, etc.). Die Teiche sind durch einen Zugang zu einer Hütte getrennt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	715	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei Teiche auf Privatgrundstück westlich von Matzing. Das Grundstück mit den Teichen liegt mitten im landwirtschaftlichen Nutzgebiet und wird lokal von einer Hecke gesäumt. In den Teichen schwimmen Fische und Wasserlinsen. Die Ufer sind steil und zum Teil befestigt. Der Uferbereich ist gärtnerisch gestaltet (Rohrkolben, etc.). Die Teiche sind durch einen Zugang zu einer Hütte getrennt.				
	Bearbeiter: gruen integral				

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Gutachten Naturschutzabteilung Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [0332](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Naturraumkartierung Oberösterreich. Landschaftserhebung Gemeinde Enzenkirchen. Endbericht. 1-80](#)